



Urology

Universitätsklinik für Urologie



Jahresbericht 2014

MedUni Wien – AKH Wien

Jahresbericht 2014

MedUni Wien – AKH Wien

Impressum

Medizinische Universität Wien
Universitätsklinik für Urologie
www.meduniwien.ac.at/urologie

Redaktion: Univ. Prof. Dr. Shahrokh F. Shariat und Mag. Aleksandra Walter

Gestaltung:
Medizinische Universität Wien
Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Coverfoto: Shutterstock

2015 Facultas Verlags- und Buchhandels AG

ISBN 978-3-902610-23-2

© MedUni Wien, 2015



Shahrokh F. Shariat
Klinikleiter



C. Christian Seitz
Stellvertretender Klinikleiter

Vor ca. 2 Jahren hatte ich die große Ehre und das Vergnügen, die Leitung über eine der wohl prestigereichsten Kliniken für Urologie zu übernehmen. Es freut mich, Ihnen mitteilen zu können, dass wir in dieser Zeit weitere wesentliche Fortschritte in unserem Bereich vorangebracht haben. Die Herausforderung lag im letzten Jahr darin, durch saches Anstoßen aus etwas Gutem etwas Großartiges werden zu lassen. Dies ist uns vor allem Dank der unermüdlichen Hingabe aller Beteiligten gelungen. Ich danke meinen MitarbeiterInnen und KollegInnen für Ihre Impulse und Unterstützung. Unsere Klinik bietet eine erstklassige Versorgung, eine herausragende Ausbildung sowie eine einzigartige Gelegenheit, die biomedizinische Forschung zu stärken, ja sogar eine Trendumkehr in der akademischen Medizin zu bewirken. Ich bin überaus stolz auf die zahlreichen Erfolge unserer WissenschaftlerInnen und KlinikerInnen im Jahr 2014.

Ich bin mir völlig darüber im Klaren, dass dies schwierige Zeiten für den Medizinsektor sind: Die Märkte sind wettbewerbsintensiver, für das Gesundheitswesen werden neue Paradigmen entwickelt, und akademisch-medizinische Zentren müssen die Besten anziehen und auch halten, wofür wiederum Ressourcen erforderlich sind. Dabei sinken die staatlichen Förderungen für die biomedizinische Forschung und neue Gesetze machen das wissenschaftliche Arbeiten schwieriger. Fraglos ist dies ein schwieriges Umfeld, um darin als akademisch-medizinische Klinik zu gedeihen. Es wird weiterhin unser Ziel sein, die von ForscherInnen im Labor gemachten Entdeckungen zunehmend am Krankenbett umzusetzen, während wir unser klinisches Profil erweitern. Für den durchaus persönlichen Einsatz meines Teams bin ich unendlich dankbar. Machen auch Sie sich ein Bild von unserer fachlichen Kompetenz!

Shahrokh F. Shariat
Klinikleiter

Das Jahr 2014 war hinsichtlich des urologischen Ausbildungsanteils, der Forschungsleistung und Patientenauslastung von einer Fortsetzung des positiven Vorjahrestrends geprägt. Die Forschungsleistungen haben sich mehr als verdoppelt, und als Publikationen in hochrangigen Journalen niedergeschlagen.

Als urologische Universitätsklinik tragen wir dazu bei, die universitäre Ausbildung einschließlich des klinisch-praktischen Jahres nach internationalem Vorbild auszubauen. Insbesondere der Patientenbezug innerhalb der Ausbildung wird intensiviert und zeigt, wie auch in den Forschungsleistungen, einen klaren Trend hin zu personalisierter Medizin.

Trotz Belastungen durch Verknappung personeller Ressourcen wurde der Routinebetrieb der urologischen Universitätsklinik nicht wesentlich beeinträchtigt. Auch wurden die Wartezeiten auf einen Eingriff für stationäre Patienten trotz bestehenden Personal mangels nicht verlängert. Der hohe persönliche Einsatz und die Bereitschaft zur Mehrleistung aller MitarbeiterInnen ermöglichte es, den qualitativen Ansprüchen einer universitären Einrichtung gerecht zu werden. Ihnen gilt unsere besondere Wertschätzung.

Ich möchte ebenfalls das interdisziplinäre, konstruktive Zusammenwirken der Führungsgremien hervorheben, das unter anderem auch zur Implementierung des neuen Da Vinci Doppelkonsolensystems geführt hat. Der Erfolg des Jahres 2014 beruht auf dem Engagement und der visionären, innovativen Kraft all jener, die uns auf diesem Weg begleitet haben. Sie sind das Fundament neuer Entwicklung, und ihnen gebührt Dank. Nun liebe Leserinnen und Leser, wünsche ich Ihnen mit dem vorliegenden Jahresbericht eine interessante Lektüre!

C. Christian Seitz
Stellvertretender Klinikleiter

Seite

8	1. Vision und Mission Statement
10	2. Forschungsoutput und Impact Faktor
12	3. Highlights 2014
18	4. Urologie-Team
19	Fachärztinnen und Fachärzte
19	Ärztinnen und Ärzte in Facharztausbildung
20	Research Fellows
20	LabormitarbeiterInnen
20	MitarbeiterInnen Pflege
20	MitarbeiterInnen Sekretariat
22	5. Klinik und Units
23	Leistungsspektrum: Diagnose - Therapie
25	Hauptdiagnosen
26	5.1 Urologische Onkologie
30	5.2 Urolithiasis und Steinzentrum
32	5.3 Kinderurologie
34	5.4 Andrologie und erektile Dysfunktion
36	5.5 Plastisch-rekonstruktive Urologie
38	5.6 Miktionsstörungen
40	5.7 Urologische Traumatologie
42	6. Spezialambulanzen
45	Leistungsstatistik unserer Ambulanz
46	Ambulante Eingriffe

Seite

48	7. Operative Eingriffe und Stationen
49	OP-Anmeldung und Terminvergabe
50	Leistungsstatistik Stationen und OP
52	8. Wissenschaft und Forschung
53	Studien und Publikationen 2014
77	Buchbeiträge
78	Fachzeitschriften
80	Editorials
82	Neue Studienprojekte
83	Geförderte Projekte
86	9. Kongresse, Vorträge und Grand Rounds
87	Kurs-/ Kongressleitung
87	Vorträge
92	Kongressteilnahmen national und international
94	Poster / Abstracts
97	Grand Rounds Urologie 2014
101	GastprofessorInnen und Lectures 2014
103	GastärztInnen als Observer
104	10. Funktionen und Auszeichnungen 2014
105	Funktionen / Achievements
107	Auszeichnungen / Awards
107	Poster-Awards

1. Vision und Mission Statement

Wissenschaft und Forschung an der Urologie

Wir machen grundlagenbasierte, translationale, klinische und epidemiologische Forschung innerhalb der MedUni Wien und in internationaler Kooperation. Die Bedürfnisse der Patienten und Patientinnen sind unser Motor und Antrieb für diese Forschungsarbeit. Wenn wir Ärzte unsere Patienten behandeln, denken wir auch an weitere Möglichkeiten zur Verbesserung der Patientenversorgung. In Zusammenarbeit mit unseren KollegInnen innerhalb der MedUni und mit WissenschaftlerInnen und Forschungsteams aus dem In- und Ausland entwickeln wir neue und verbesserte Diagnose-Tools, Medikamente, Geräte, Behandlungsprotokolle und vieles mehr.

Die einzigartige Kultur aus Zusammenarbeit und Teamwork (auch interdisziplinär), sowie die umfassenden Einrichtungen und Ressourcen, die die MedUni Wien bietet, ermöglichen es uns WissenschaftlerInnen, komplexe Forschungsfragen zu entwirren und zu lösen. Dies erfordert ein Team bestehend aus ÄrztInnen, die sich um Patienten kümmern, aus GrundlagenforscherInnen, die die molekularen Bausteine einer Erkrankung untersuchen, und aus EpidemiologInnen, die die Wirkung auf die Bevölkerung prüfen.

Genau diese enge Integration ermöglicht es uns, bewährte Diagnostika und Therapien schnell zum Patienten zu bringen und das Wissen mit der nächsten Generation zu teilen.

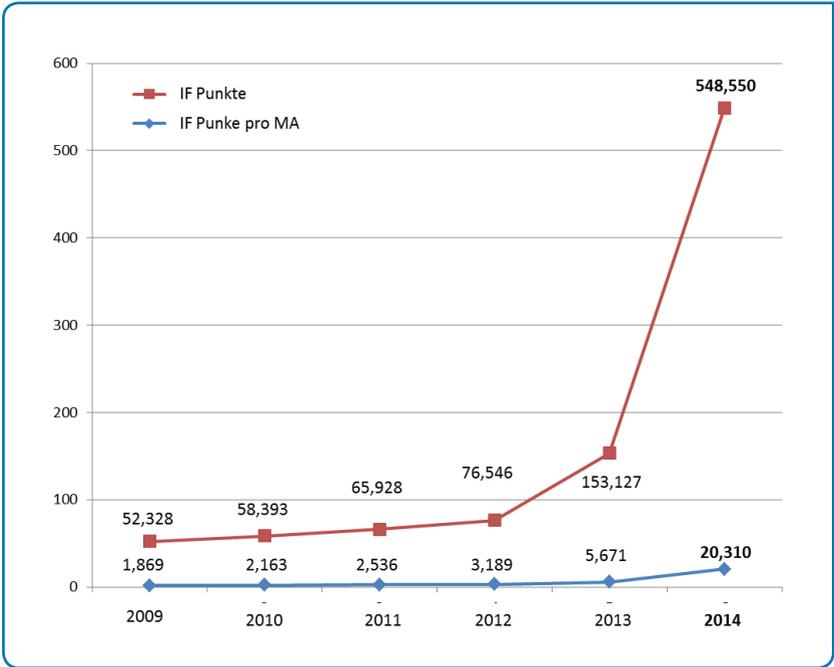
Das können wir Ihnen innerhalb der Urologie anbieten

Neue Hoffnung. Produktive Antworten. Verbesserte Patientenversorgung. Eine bessere Gesundheit.

Unser Leitsatz:
Best Urological Care - Anywhere

2. Forschungoutput und Impact Faktor

Forschungoutput IF Punkte



Lt. Auswertung vom 08.06.2015. Datenverifikation siehe Fodok Ende 2015.

3. Highlights 2014

Kultur der akademischen Zusammenarbeit

- **Wir rekrutierten hervorragende AssistenzärztInnen, Fellows und DozentInnen.** Dr. Agnes Maj-Hes ist unserem Team beigetreten und verstärkt unser Programm für urologische Onkologie. Ass. Prof. Dr. Marleen van den Heijkant hat unser Team als pädiatrische Urologin verstärkt. Die 3 Fellows Aurélie Mbeutcha, Romain Mathieu und Ilaria Lucca beteiligten sich aktiv an unseren wissenschaftlichen Aktivitäten. [Kapitel 4](#) Urologie-Team
- In Zusammenarbeit mit unseren KollegInnen aus der Allgemeinen Pädiatrie, der Kinderchirurgie und der Kindernephrologie haben wir damit begonnen, eine **Unit für pädiatrische Urologie** einzurichten. Dank dieses Zentrums können wir Kindern mit urologischen Erkrankungen im Kindesalter die bestmögliche Versorgung bieten. Zudem können unsere AssistenzärztInnen rotieren, und es wird ihnen ein Fellowship-Training in pädiatrischer Urologie neben einem fokussierten Forschungsportfolio ermöglicht. [Kapitel 5.3](#) Kinderurologie
- Gemeinsam mit unseren KollegInnen aus der Gynäkologie, der Kolorektalchirurgie, der Physiotherapie, der Radiologie und der Neurologie haben wir an der MedUni Wien/im AKH ein **Beckenbodenzentrum** eingerichtet. Dieses Zentrum soll unseren PatientInnen durch ein auf Respekt gründendes Programm exzellente Leistungen bieten und dabei ihre gesundheitlichen Bedürfnisse erfüllen. [Kapitel 5.6](#) Miktionsstörungen
- In Kooperation mit unseren KollegInnen aus der Medizinischen Onkologie, der Pathologie, der Radioonkologie, der Nuklearmedizin und der Radiologie haben wir am Comprehensive Cancer Center der MedUni Wien/AKH eine **Unit für urogenitale Krebserkrankungen** gegründet, um die wirksamsten Verfahren – vorhandene wie in Entwicklung befindliche – für die Diagnose und die erfolgreiche Behandlung urologischer Krebserkrankungen zur Verfügung zu stellen (vgl. u.a. Tumor Board). [Kapitel 5.1](#) Urologische Onkologie

- Wir haben **neue, kreative Ausbildungs- und Forschungspartnerschaften** mit anderen Universitäten und medizinischen Fakultäten geschlossen, wie der University of Michigan, dem Weill Cornell Medical Center New York, dem UT Southwestern Medical Center Dallas und der Medizinischen Fakultät der Karls-Universität in Prag, um nur einige zu nennen. Diese Partnerschaften umfassen Forschungsaktivitäten sowie den Austausch von klinischem Fachwissen und AssistenzärztInnen (z. B. der Andlinger-Fellowship der American-Austrian Association).
- Wir haben den **Lehrplan für AssistenzärztInnen** überarbeitet und verbessert, sodass chirurgische und kognitive Anforderungen in den gesamten Ausbildungsprozess integriert sind. Dieser umfasst standardisierte Rotationen, die im Jahr 2015 begonnen haben. Im Bestreben nach Exzellenz bei der Ausbildung unserer Studierenden und AssistenzärztInnen habe ich Ass. Prof. Dr. Harun Fajkovic zum Leiter des AssistenzärztInnen-Programms, Dr. Manuela Hiess zur Koordinatorin für die Belange von AssistenzärztInnen und Dr. Bernhard Grubmüller zum Stellvertretenden Koordinator ernannt. 2014 haben wir unter der Leitung von Assoc. Prof. Dr. Tobias Klatte einen monatlichen Journal Club ins Leben gerufen. 2015 werden wir ergänzend eine allwöchentliche, didaktisch ausgerichtete Vorlesungsreihe einführen, die innerhalb eines 12-monatigen Zyklus die gesamte Bandbreite der Urologie thematisch abdeckt.
- Wir haben eine Reihe mit wöchentlichen **Vorträgen zu Fallkonferenzen** (Grand Rounds) begonnen, die einmal im Monat auch als Morbiditäts- und Mortalitätskonferenz dient. In diesem Rahmen haben bis heute viele nationale und internationale SpitzenforscherInnen und KlinikerInnen Vorträge auf aktuellstem Niveau gehalten. Die Qualität und die Diversität unserer Dozierenden bleiben unübertroffen. [Kapitel 9](#) Grand Rounds Urologie 2014.
- Wir werden uns weiterhin **neuen Technologien öffnen**, wie etwa der Roboterchirurgie - 2014 haben wir ein neues DaVinci-Gerät ins Haus geholt.

Minimalinvasive endoskopische Behandlungsmodalitäten für obstruktive Prostatavergrößerung (BPO) und Blasenkrebs wurden weiterentwickelt und in Einsatz gebracht (Greenlight-Laser, bipolare TURP/TURBT und En-bloc-Hydrodissektion von Blasentumoren) sowie neuartige Verfahren der flexiblen Endoskopie bei Lithiasis.

- Wir haben die **Weiterentwicklung des Mentorings für Lehrkräfte und Assistenzärzte** zu einer Priorität gemacht. So haben beispielsweise Prof. Dr. Seitz und Prof. Dr. Margreiter an MBA-Programmen teilgenommen; Prof. Dr. Seitz und Ass. Prof. Dr. Waldert wurden als Risikomanager zertifiziert; Ass. Prof. Dr. Fajkovic absolvierte eine Schulung in Gleichstellungsfragen und Dr. Swietek nahm an einem akademischen Lehrprogramm der MedUni Wien teil.
- Aufgrund unserer Expertise wurden wir von der EAU (European Association of Urology) zum Austragungsort für die Fachgesellschaft EULIS gewählt, um einen postgraduellen **Workshop für Urolithiasis** zu leiten (Prof. Seitz, 28.06.2014). Wir konnten auch hochspezifische Fortbildungen für seltene OPs anbieten, wie den **International Prosthetic Urology Hands-On Course** zur Implantation von Schwellkörperprothesen (Prof. Margreiter, März 2014). Damit konnten wir uns nicht nur als umfassendes Zentrum für alle urologischen Belange etablieren, sondern international auch als Experten für hochspezifische und seltene Thematiken unser Wissen weitergeben. [Kapitel 9](#) Kurs-/Kongressleitung.
- Bei der Einrichtung eines hochmodernen chirurgischen Zentrums für Urologie haben wir **infrastrukturelle Unterstützung** durch internationale Unternehmen erhalten. Gemeinsam mit diesen planen wir die Einrichtung einer nationalen und internationalen Ausbildungsplattform für endoskopische Operationstechniken in der Urologie.
- Wir waren **überaus erfolgreich auf dem Gebiet der Forschung** und haben alle Erwartungen übertroffen. Unser Lehrkörper veröffentlichte über 140 Artikel

in Peer-Review-Zeitschriften, was pro Kopf einem Impact-Faktor von über 5 entspricht. Tatsächlich sind wir die chirurgische Abteilung mit den höchsten Impact-Faktoren pro Kopf! Unser beeindruckender aggregierter Impact-Faktor, der doppelt so hoch liegt wie in den Vorjahren, belegt, dass diese Paper in hochklassigen Zeitschriften erscheinen und vielfach von unseren KollegInnen zitiert werden. [Kapitel 8](#) Wissenschaft und Forschung. Darüber hinaus haben die Mitglieder unserer Fakultät Vorträge bei zahlreichen nationalen und internationalen Kongressen gehalten, Postgraduiertenkurse geleitet und Tagungen moderiert. Viele der hier Lehrenden sind Mitglieder in den redaktionellen Beiräten bedeutender Peer-Review-Zeitschriften wie European Urology, BJU International, World Journal of Urology usw. Unser Lehrkörper hat zahlreiche renommierte Förderpreise und Auszeichnungen erhalten (den Crystal Matula Award der EAU, den Rudolf Hohenfellner-Preis der DGU). [Kapitel 10](#) Funktionen und Auszeichnungen 2014.



- Wir konnten eine **Steigerung** der Zahl unserer **Eingriffe um 32%** und unserer **Aufnahmen um 20%** verzeichnen. Ausschlaggebend für diesen Erfolg waren Innovation, Kooperation, harte Arbeit und das Streben nach Exzellenz. [Kapitel 6](#) und [7](#). Ein **besonderer Dank** gilt unseren **zuweisenden ÄrztInnen**, die uns vertrauen und uns unablässig unterstützt haben. Eine kürzlich bei mehr als 220 PatientInnen durchgeführte Befragung ergab, dass über 90% unserer PatientInnen mit der erhaltenen Versorgung zufrieden waren, 93% gaben an, dass ihre Erwartungen erfüllt wurden, 94% erklärten, sie würden uns in ihren Kreisen empfehlen.

4. Urologie-Team

Fachärztinnen und Fachärzte

o.Univ. Prof. Dr. Shahrokh Francois Shariat, Leiter
 Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Carl Christian Seitz, Stv. Leiter

(In alphabetischer Reihenfolge)

Ao. Univ. Prof. Dr. Andreas Bur, Internist
 Ass. Prof. Dr. Maria-Angelika Etele-Hainz
 Ass. Prof. Dr. Harun Fajkovic
 Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Tobias Klatter
 Ao. Univ. Prof. Dr. Gero Kramer
 Ao. Univ. Prof. Dr. Christian Kratzik
 Dr. Agnes Maj-Hes
 Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Markus Margreiter
 Dr. Maximilian Rom
 Ao. Univ. Prof. Dr. Georg Schatzl
 Priv. Doz. Dr. Jörg Schmidbauer
 Ass. Prof. Dr. Marleen Van Den Heijkant
 Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Matthias Waldert
 Dr. Peter Weibl

Ärztinnen und Ärzte in Facharztausbildung

Dr. Christoph Dippelreiter
 Dr. Julia Eschlböck-Zsutty
 Dr. Bernhard Grubmüller
 Dr. Alexander Hartmann
 Dr. Manuela Hiess
 Dr. Sebastian Hofbauer
 Dr. Mehmet Özsoy (Karenz)
 Dr. Sabina Sevcenco (Karenz)
 Dr. Slavisa Stupar
 Dr. Natalia Swietek (Karenz)
 Dr. Oliver Theimer

Research Fellows

Ilaria Lucca
Romain Mathieu, MD
Aurélie Mbeutcha, MD

LabormitarbeiterInnen

Ass. Prof. Dr. Michela de Martino
Ali Reza Pourbiabany
Ing. Sarah Schwarz

MitarbeiterInnen Pflege

Für die MitarbeiterInnen unserer Ambulanz und Station siehe Jahresbericht Pflege.

MitarbeiterInnen Sekretariat

Sekretariat 8D
Silvia Forster, Assistentin des Klinikleiters und Kliniksekretärin
Michael Klinkl, Kliniksekretär und Personelles
Kristina Crnov, OP-Management
Mag. Aleksandra Walter, Externe Kommunikation und Studien



5. Klinik und Units

„Unsere ÄrztInnen und ChirurgInnen sorgen für eine außergewöhnliche Behandlung des breiten Spektrums an urologischen Problemen, indem sie von den neuesten Forschungsergebnissen und technologischen Errungenschaften profitieren.“

Leistungsspektrum: Diagnose - Therapie

Die Klinik für Urologie an der Medizinischen Universität Wien ist eine führende Einrichtung in der Patientenversorgung, Forschung und Ausbildung der UrologInnen von morgen. Unser Know-how deckt das gesamte Spektrum der klinischen Urologie ab. Unsere Ärztinnen und Ärzte sind führend in der klinischen Forschung. Diese Forschung ist es, die unser Leistungspotenzial erhöht, um die fortschrittlichsten Behandlungen zur Verfügung stellen zu können.

Wir sind praktisch auf jedem Gebiet der Urologie tätig:

- Prostataerkrankungen
- Allgemeine Urologie
- Weibliche Urologie
- Harnsteinerkrankungen
- Inkontinenz
- Endo-Urologie
- Neuro-Urologie
- Urologische Onkologie
- Minimal-invasive / laparoskopische Chirurgie
- Kinderurologie
- Andrologie
- Urologisches Trauma
- Rekonstruktive Urologie
- Forschung

Neben der Bereitstellung von ExpertInnen im Feld der urologischen Diagnose und Therapie bietet unsere Klinik auch anspruchsvolle und umfassende Fellowships und Trainée-Programme für Jungärztinnen und Jungärzte, die eine her-

vorrangende Möglichkeit zur persönlichen und beruflichen Entwicklung darstellen. Unser Ziel ist es, künftige Führungskräfte für Urologie auszubilden; sowohl für eine akademisch-wissenschaftliche als auch eine fachärztliche Laufbahn. Wir fühlen uns der Weiterentwicklung der Urologie verpflichtet und erarbeiten aktive Projekte im Bereich der Grundlagenforschung und klinischen Forschung. Zu den aktuellen Forschungsmaßnahmen in unseren Labors zählen Stammzell-Studien zu Prostata und Blase, epigenetische Modifikation der urogenitalen Krebsentstehung und Progression sowie Sequenzierungsansätze der neuesten Generation auf dem Weg zur personalisierten Medizin. Außerdem befassen wir uns mit der Entwicklung neuer robotischer und laparoskopischer Operationstechniken sowie mit der Evaluation neuer Technologien. Unsere langjährige klinische Erfahrung und kontinuierliche Forschung auf dem Gebiet der minimal-invasiven Verfahren spiegeln sich auch in unseren niedrigen Komplikationsraten, verbesserten Outcomes und der hohen Patientenzufriedenheit wider.

Die Klinik für Urologie besteht aus 22 klinischen UrologInnen und 4 GrundlagenforscherInnen.

Um auch schwierige Krankheitsbilder gut und effizient behandeln zu können, arbeitet die Klinik mit anderen Einrichtungen, Instituten und Kliniken eng zusammen. Das breite Behandlungsspektrum der Uniklinik garantiert den Patienten nicht nur kurze Wege, sondern auch einen engen Austausch aufeinander eingespielter Experten und Teams. Eine adäquate Behandlung der urologischen Erkrankungen setzt außerdem eine moderne, innovative und aussagekräftige Diagnostik voraus. Die Klinik für Urologie setzt eigenständig oder in Kooperation die modernen Diagnoseverfahren ein.

Die ambulante und stationäre Versorgung der Patienten, ob in der Phase der Diagnostik, der Therapieplanung oder in der Nachsorge, wird durch ein bestens geschultes Team aus Schwestern und PlegerInnen unterstützt.

Hauptdiagnosen

Die häufigsten Diagnosen an der Urologie sind:

- Penis- und Hodenkrebs
- Nierenzellkarzinom und Nebennierenkarzinom
- Harnblasenkarzinom
- Prostatakarzinom
- Nieren- und Harnleitersteine
- Benigne Prostata-Hyperplasie
- Hodenfehlagen (Kinder)
- Differences of Sex development (DSD)
- Hypospadie (Kinder)
- Bladder Exstrophy-Epispadias-Complex (Kinder)
- Neurogenic bladder bei Spina Bifida (Kinder)
- Congenital Anomalies of Kidney and Urinary Tract (CAKUT) beim Kind
- Enuresis (Bettnässen beim Kind) und Harninkontinenz
- Harnleiter- und Harnröhrenanomalien
- Blasenfunktionsstörungen
- Angeborene / erworbene Penisverkrümmung
- Erektile Dysfunktion
- Störung des männlichen Hormonhaushaltes
- Fertilitätsstörung
- Varikozele

5.1 Urologische Onkologie

Unit-Leiter: Ao. Univ Prof. Dr. Gero Kramer



Team:

- o.Univ. Prof. Dr. Shahrokh Shariat
- Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Tobias Klatte
- Ass. Prof. Dr. Harun Fajkovic
- Dr. Agnes Maj-Hes
- Priv. Doz. Dr. Jörg Schmidbauer
- Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Christian Seitz
- Ao. Univ. Prof. Dr. Georg Schatzl

Diagnose und Therapie:

Die Behandlung von Krebserkrankungen nimmt einen großen Teil der urologischen Betreuung ein. Einige der wohl hoffnungsreichsten Ergebnisse, sowohl bei medikamentösem als auch chirurgischem Management, betreffen heute die Versorgung von urologischen Tumoren. Ungefähr 30% aller Tumorerkrankungen fallen in den urologischen Fachbereich.

Wir bieten eine einzigartige Kombination von interdisziplinären diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten mit Einsatz modernster, teilweise nur in Studien verfügbarer, medikamentöser und technischer Verfahren. Durch die enge Abstimmung der Experten aus unterschiedlichen Fachrichtungen bei gemeinsamen Visiten, Konferenzen und Konsultationen kann für jeden Patienten individuell die optimale Strategie festgelegt werden. Durch die große Erfahrung der beteiligten Kliniken und Institute kann eine optimierte onkologische Therapie angeboten werden, bei der die Wünsche und Bedürfnisse des Patienten immer im Mittelpunkt stehen. Gerne stehen wir für eine Zweit- oder Drittmeinung in unserer Sprechstunde zur Verfügung.

In der Diagnostik des **Prostatakarzinoms** führen wir neben der konventionellen transrektalen Prostatabiopsie im ambulanten Setting auch stereotaktische transperineale Sättigungsbiopsien in Narkose durch. Zur weiteren Abklärung von erhöhten PSA-Werten bieten wir unseren Patienten den PCA3-Test, das

multiparametrische MRT und als Staginguntersuchung bei bekanntem Prostatakarzinom ein Ganzkörper-PSMA-PET-MRT.

Bei der Therapie der Prostatakarzinome werden die radikale Prostatektomie (vollständige Entfernung der Prostata; offen-chirurgisch oder robotisch mittels daVinci), aber auch die sog. Active-Surveillance (Aktives Beobachten) und die Strahlentherapie angewendet. Bei fortgeschrittenen Karzinomen werden multimodale Konzepte verfolgt. Die zytoreduktive Prostatektomie bei Patienten mit oligometastatischem Prostatakarzinom und die Salvage-Chirurgie bei Rezidiven nach Bestrahlung, fokaler Therapie oder Operation erfolgen innerhalb von Studien. Alle Patienten werden in wöchentlich stattfindenden interdisziplinären Tumorboards betreut. Zusätzlich zur chirurgischen Therapie bieten wir das gesamte Spektrum der medikamentösen Tumorthherapie an. Dazu zählen die klassische Hormontherapie (LHRH Antagonisten, LHRH Agonisten), neue Hormontherapien (Abirateron, Enzalutamid), Chemotherapien (Docetaxel, Cabazitaxel) und die Radioisotopentherapie (Xofigo). Es werden darüber hinaus innovative Therapien innerhalb von klinischen Studien angeboten.

Beim **Urothelkarzinom** (Blasenkarzinom, Nierenbeckenkarzinom, Harnleiterkarzinom, Harnröhrenkarzinom) sind wir eine Anlaufstelle für die initiale Diagnostik. Bei der Zystoskopie ist die Fluoreszenzdiagnostik unser Standard. Es werden dann individuelle Therapiekonzepte für jeden Patienten in interdisziplinären Fallkonferenzen erstellt. Es erfolgen an unserer Klinik die transurethrale Resektion der Blase (TUR-B), die En-Bloc-Resektion bei ausgewählten Tumoren (HybridKnive oder Laser) zu Einsatz. Nachfolgend erhalten Patienten/Patientinnen Instillationstherapien mit oder ohne lokale Hyperthermie. Die Standardtherapie des muskel-invasiven Blasenkarzinoms ist die operative Therapie mittels radikaler Zystektomie und Harnableitung (Ileum-Neoblase oder Ileum Conduit oder Pouch). Die Durchführung einer Chemotherapie vor einer Operation wird bei vielen Patienten als Standardtherapie durchgeführt.

Für die Therapie des Urothelkarzinoms im Nierenbecken und Harnleiter kommen alle Therapiekonzepte einschließlich der organerhaltenden Resektion, Lasertherapie und der radikalen Nephroureterektomie zum Einsatz. Je nach Befund erfolgen lokale Instillationen. Chemotherapien vor und nach Operationen erfolgen innerhalb von Studien.

Die Standardtherapie von **Nierentumoren** ist die chirurgische Entfernung. Wenn immer möglich, wird dabei organerhaltend operiert. Wir sind ein Zentrum für Tumoren mit einem Cavathrombus. Diese PatientInnen werden interdisziplinär mit Viszeralchirurgen, Herzchirurgen und Gefäßchirurgen operiert. Für kleinere Raumforderungen bieten wir die Kryotherapie an. Für fortgeschrittene Tumore erstellen wir interdisziplinäre Konzepte mit systemischer Therapie und Metastasen Chirurgie. Die medikamentöse Tumorthherapie erfolgt bei PatientInnen mit metastasierter Erkrankung nach der Operation über Prof. Manuela Schmidinger von der Universitätsklinik für Innere Medizin II.

Der **Hodentumor** ist die häufigste bösartige Erkrankung des Mannes im Alter zwischen 20 und 40 Jahren. Hier sind wir bemüht, für jeden Patienten eine individuelle Behandlung durch interdisziplinäre Betreuung anzubieten. Die Patienten werden seit vielen Jahren in einer eigenen Sprechstunde betreut.

Auch für das **Peniskarzinom** erstellen wir eine patientenbezogene und individuell optimierte Therapie. Ein Schwerpunkt der Behandlung liegt in der Erhaltung der Lebensqualität durch organerhaltende Operationstechniken.

Zahlen, Daten, Fakten 2014:

Unsere Klinik bietet das gesamte Spektrum der operativen Uro-Onkologie sowie die medikamentöse Tumorthherapie des Prostatakarzinoms und des Urothelkarzinoms an. Seit 2013 können wir laufend eine Steigerung der Zahl unserer onkologischen Patienten verzeichnen. Alleine im Jahr 2014 haben wir 4.613 Patienten in der onkologischen Sprechstunde gesehen und 512 onkologische OPs durchgeführt.

Unser Schwerpunkt im Labor liegt ebenfalls in der Onkologie. Im Jahr 2014 haben wir über 120 peer reviewed articles zu onkologischen Themen publiziert. Unser multidisziplinäres Team setzt sich aus KollegInnen der Onkologie, Radiotherapie, Nuklearmedizin, Strahlentherapie, Pathologie, Physikalischen Therapie, Gefäßchirurgie, Viszeralchirurgie, Sozialarbeit, Ernährungswissenschaft, Onkologischer Pflege, Psychologie, Stoma-Schwestern und UrologInnen zusammen.



5.2 Urolithiasis und Steinzentrum

Unit-Leiter: Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Christian Seitz



Team:

- Dr. Mehmet Özsoy
- Priv. Doz. Dr. Jörg Schmidbauer
- Ass. Prof. Dr. Harun Fajkovic
- Ao. Univ. Prof. Dr. Gero Kramer
- o.Univ. Prof. Dr. Shahrokh Shariat

Diagnose und Therapie:

Unter Urolithiasis versteht man das Vorliegen von Steinen innerhalb der harnableitenden Wege des Urogenitaltraktes und unterscheidet diese nach Lokalisation in Nieren-, Harnleiter- und Blasensteine. Sie können Harnstauungen und Harnwegsinfekte verursachen, die bis zum Nierenfunktionsverlust und zur Urosepsis führen können. Die Verdachtsdiagnose wird durch bildgebende Diagnostik gesichert. Hierbei steht die Sonographie an erster Stelle. Daran schließen sich verschiedene computertomographische Methoden wie u. A. die low dose Technik mit reduzierter Strahlenbelastung an. An der Universitätsklinik für Urologie kommen modernste Therapieverfahren wie die Laserdesintegration von Steinen mittels flexibler Ureterorenoskopie, die perkutane Nephrolitholapaxie (PCNL) und Mini PCNL in Bauch- und Rückenlage sowie die extrakorporale Stoßwellenlithotripsie (ESWL) zur Anwendung. Die exzellente Behandlung von Steinleiden beinhaltet auch zusehends die Vor- und Nachsorge und eine umfassende metabolische, nephrologische und endokrinologische Abklärung. Diese wird fächerübergreifend an unserer Klinik im AKH angeboten. Die Implementierung eines Steinzentrums ist für 2015 vorgesehen.

Zahlen, Daten, Fakten 2014:

Weltweit kommt es zu einer Zunahme der Harnsteinprävalenz und Inzidenz. Die Zahl der Neuerkrankungen hat sich innerhalb der letzten zehn Jahre teilweise verdreifacht. Heute sind zumindest 5% der Bevölkerung mindestens einmal im Leben betroffen. So stieg in Teilen Europas die jährliche Prävalenz in den letzten

30 Jahren von 4.9% auf 5.8% bei Frauen und von 6.8% auf 10.1% bei Männern. Die Harnsteininzidenz in Deutschland stieg innerhalb von zwanzig Jahren von 0.54% auf 1.47%. Diese Entwicklung reflektiert eine graduelle Erhöhung des Lebensstandards einhergehend mit Übergewicht. So klassifiziert die WHO Übergewicht als eines der zehn größten globalen Gesundheitsrisiken. Im Jahr 2014 wurden an der Urologischen Universitätsklinik über 700 operative Eingriffe im Zusammenhang mit Harnsteinen durchgeführt: 380 Ureterorenoskopien, 57 perkutane Nephrolitholapaxien und >300 Deobstruktionen mittels Ureterschie-nenanlage oder perkutaner Nephrostomie.

5.3 Kinderurologie

Unit-Leiterin: Ass. Prof. Dr. Marleen Van Den Heijkant

Team:

- o.Univ. Prof. Dr. Shahrokh Shariat
- Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Christian Seitz
- Dr. Mehmet Özsoy



Diagnose und Therapie:

Die Kinderurologie umfasst die Behandlung von Kindern mit Blasendysfunktion und congenitalen Fehlbildungen des Urogenitaltraktes. An der Urologie sehen und behandeln wir nicht nur Kinder mit häufigen Diagnosen wie Hodenhochstand, Hypospadie, Vesikoureteralem Reflux und Harnleiterabgangsstenosen, sondern auch immer häufiger Kinder mit seltenen Erkrankungen wie Epispadie, Blasenektrophie, DSD (Disorders of Sexual Differentiation) und Duplex-Systemen. Die Diagnostik und Behandlung dieser Kinder mit oftmals komplexer Problematik erfolgt in multidisziplinären Teams. Wir verfügen über ein spezielles Team für CAKUT (Congenital Anomalies of the Kidney and Urinary Tract), DSD und ein Dysraphie-Team für Kinder. An der Universitätsklinik für Urologie werden bei Kindern minimalinvasive Operationen durchgeführt: für rekonstruktive Chirurgie z.B. Zystoskopien, Ureterorenoskopien, Mini Perkutane Nephrolitholapaxien (mini PCNL) und Laparoskopien.

Dank der engen fächerübergreifenden Zusammenarbeit mit unseren KollegInnen aus der Kinderchirurgie, Kinderneurologie, Neonatologie, Kinderneurologie, Kinderradiologie, Pädiatrie sowie Stoma und Selbstkatheterismus Schwestern können wir im AKH für die optimale Versorgung der kinderurologischen PatientInnen sorgen. Außerdem arbeiten hier mehrere europäisch ausgebildete Kinderurologen zusammen (Fellows of the European Academy of Paediatric Urology). Für 2015 wollen wir alle Auflagen erfüllen und die Akkreditierung durch das Joint Committee of Pediatric Urology erreichen, um als Europäisches Ausbildungszentrum für Kinderurologen gelten zu können.

Mit unserer Expertise im Bereich der Steinerkrankungen können wir zudem eine besondere Steinbehandlung für Kinder anbieten (vgl. Kapitel 5.2 Urolithiasis und Steinzentrum).

Zahlen, Daten, Fakten 2014:

Im Jahr 2014 wurden an der Universitätsklinik für Urologie über 1.248 PatientInnen an der Kinderambulanz untersucht. Wir haben mehr als 60 invasive und 71 nicht-invasive Urodynamiken gemacht und 300 Operationen an Kindern durchgeführt. Unsere kinderurologischen PatientInnen waren an der gemeinsamen Kinderbettenstation 17B aufgenommen. Für die kommenden Jahre können wir mit einem erhöhten Patientenaufkommen infolge der FEAPU-Ausbildungen, der Europäischen Akkreditierung sowie der Arbeit im interdisziplinären Kompetenzzentrum für Kinderurologie rechnen.

5.4 Andrologie und erektile Dysfunktion

Unit-Leiter: Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Markus Margreiter



Team:

- o.Univ. Prof. Dr. Shahrokh Shariat
- Ass. Prof. Dr. Harun Fajkovic
- Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Christian Seitz
- Ao. Univ. Prof. Dr. Georg Shatzl

Diagnose und Therapie:

Die Andrologie umfasst ein Spezialgebiet, das sich mit Fruchtbarkeit, Sexualität und hormonellen Funktionen des Mannes und deren Störungen befasst. An der Universitätsklinik für Urologie werden nicht nur Männer mit häufigen Diagnosen wie Erektile Dysfunktion, Penisverkrümmungen, unerfülltem Kinderwunsch oder Testosteronmangel behandelt, sondern auch Männer mit komplexen Krankheitsbildern, genetischen Erkrankungen oder angeborenen und erworbenen Veränderungen des äußeren Genitale. Gerade bei diesen Patienten ist oftmals eine spezielle weiterführende Diagnostik und Behandlung notwendig. Diese findet in einem interdisziplinären Setting mit konventionellen und interventionellen Radiologen, Humangenetikern oder Endokrinologen statt. Im Rahmen des CCC (Comprehensive Cancer Center) wurde darüber hinaus eine multidisziplinäre sexualmedizinische Plattform gegründet. Dabei wird in einem multidisziplinären Team der Fokus auf sexuelle Gesundheit und Rehabilitation bei onkologischen Patienten gelegt.

Die Universitätsklinik für Urologie hat sich zudem zu einer der führenden Einrichtungen bei der Operation von Schwellkörperimplantaten entwickelt. Wie in den Jahren zuvor wurde auch 2014 ein internationaler Implantations-Handson-Kurs veranstaltet. Im Rahmen dieser Workshops wurden bisher mehr als 40 Ärzte in der Technik der Schwellkörperimplantation ausgebildet. Auch auf dem Gebiet der Behandlung der Induratio Penis Plastica werden die neuesten operativen und konservativen Therapieansätze erfolgreich angewendet.

Das Angebot der chirurgischen Eingriffe konnte an der Universitätsklinik weiter ausgebaut werden und umfasst: die Implantation von Schwellkörperimplantaten, aufwändige Penisrekonstruktionen, mikrochirurgische Varikozelektomien und Refertilisierungsoperationen u.v.m.

Im Bereich der Männergesundheit ist Markus Margreiter als Teil der Men's Health Working Group der EAU-Young Academic Urologists maßgeblich an der Erarbeitung von neuen Ansätzen für einen männergerechten Zugang zu Gesundheitsförderungsmaßnahmen sowie an multi-institutionellen Studien und der Erstellung von evidenz-basierten Richtlinien und Empfehlungen beteiligt, um einen positiven Effekt auf die Langlebigkeit bei Männern und deren Gesundheit zu erreichen. Zudem werden Programme für Penile und Sexuelle Rehabilitation nach Beckenoperationen, wie etwa der Radikalen Prostatektomie, angeboten.

Zahlen, Daten, Fakten 2014:

Im Jahr 2014 wurden an der Universitätsklinik für Urologie über 1.028 neue Patienten in der andrologischen Ambulanz untersucht. Es wurden mehr als 150 aufwendige diagnostische Verfahren (Penis-Doppler, CT-Cavernosogramme, MR, genetische Abklärung bei unerfülltem Kinderwunsch) und ambulante Spezialbehandlungen durchgeführt.

Unsere andrologischen Operationen umfassten: 29 Schwellkörperimplantate, IPP Korrekturen und aufwändige penile Rekonstruktionen; 46 mikrochirurgische Varikozelenektomie, Refertilisierungsoperationen und Eingriffe an Samenstrang und Nebenhoden sowie 32 Hodenbiopsien und Hodenimplantate.

Für die kommenden Jahre können wir mit einem erhöhten Patientenaufkommen infolge der etablierten Kooperationen innerhalb der MedUni Wien sowie auf nationaler und internationaler Ebene rechnen.

5.5 Plastisch-rekonstruktive Urologie

Unit-Leiter: Ass. Prof. Dr. Harun Fajkovic



Team:

- o.Univ. Prof. Dr. Shahrokh Shariat
- Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Markus Margreiter
- Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Christian Seitz

Diagnose und Therapie:

Plastisch-rekonstruktive Eingriffe sind ein wesentlicher Schwerpunkt in der Urologie. Es handelt sich dabei um die funktionelle und anatomische Wiederherstellung des äußeren Genitals, der Harnröhre als auch der harnableitenden Wege (Blase, Harnleiter, Nierenbecken) sowohl im Rahmen von angeborenen Fehlbildungen als auch nach Erkrankungen oder Unfällen bei Männern und Frauen. Es kommt dabei ein breites Spektrum offener als auch minimal-invasiver Verfahren zur Anwendung. Aufgrund der Komplexität ist oft auch eine fächerübergreifende Kooperation, Planung und Behandlung notwendig, um ein für den Patienten optimales und zufriedenstellendes Ergebnis zu erzielen.

Deswegen ist eine Behandlung an einem Zentrum mit ausreichend Erfahrung und entsprechenden Fallzahlen für ein rasches und lückenloses interdisziplinäres Vorgehen essentiell. Wir bieten an unserer Klinik endoskopische und offene ein- oder zweizeitige Verfahren zur Korrektur von Harnröhrenengen, verschiedene Arten des Blasenersatzes und minimal-invasive Verfahren der Korrektur von Ureterabgangsstenosen an. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Konservierung oder operativen Behandlung von Penisverkrümmungen.

Zahlen, Daten, Fakten 2014:

Mit der Strukturierung der Units folgte ein Anstieg des ambulanten Patientenaufkommens im Rahmen der Spezialambulanz für plastisch-rekonstruktive Urologie. Es fanden 1.470 ambulante Untersuchungen als peri- und postoperative Kontrollen sowie Erstbegutachtungen nach fachärztlicher Überweisung statt. Das Resultat des Aufkommens war die Einführung eines fixen operativen Tages für plastisch-rekonstruktive Urologie pro Woche.

Unser Angebot der plastisch-rekonstruktiven Eingriffe im Rahmen der Harnblasenerkrankungen inklusive Rekonstruktionen nach Zystektomie umfasst: Ureterokutaneostomie, Ileum Conduit, Indiana Pouch, Colon Conduit, orthotope Neoblase nach Studer, orthotope Neoblase nach Hautmann, Blasenaugmentation mit Ileum u.v.m.

Im Jahr 2014 haben wir 29 Ersatzharnableitungen konstruiert.

Rekonstruktive Operationen am Ureter als Therapie der retroperitonealen Fibrose und Nierenbeckenstenose bieten wir in laparoskopischer und offener Technik an. Im Jahr 2014 führten wir 14 solcher Eingriffe durch.

Das Angebot der plastisch-rekonstruktiven Eingriffe konnte an der Universitätsklinik für Urologie im letzten Jahr weiter ausgebaut werden, sodass 27 komplexe Urethra- und penile Rekonstruktionen bei uns erfolgen konnten.

5.6 Miktionsstörungen

Unit-Leiter: Ao. Univ. Prof. Dr. Georg Schatzl



Team:

- Ass. Prof. Dr. Harun Fajkovic
- Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Tobias Klatte
- Priv. Doz. Dr. Jörg Schmidbauer
- Ass. Prof. Dr. Maria-Angelika Etele-Hainz
- o.Univ. Prof. Dr. Shahrokh Shariat
- Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Christian Seitz

Diagnose und Therapie:

Die Miktionsstörungen bei Männern und Frauen können unterschiedliche Ursachen haben. Bei Männern ist die häufigste Ursache ein subvesikales Abflusshindernis, welches durch die Prostatavergrößerung begünstigt wird. Miktionsstörungen können einerseits irritativer als auch obstruktiver Symptomatik sein: Irritativ bedeutet z.B. häufiges Miktionieren untertags und nachts, plötzlichen Harndrang, der bis zum Harnverlust gehen kann. Im äußersten Notfall kann es zur Harnverhaltung kommen.

Als Diagnostik stehen einerseits eine Harnuntersuchung, beim Mann eine Harnstrahlmessung, eine Ultraschalluntersuchung der Niere und der Blase an. Dieselben Untersuchungen sind auch bei der Frau nötig. Wenn es trotz medikamentöser Therapie zu keiner Besserung kommt, muss das subvesikale Hindernis beim Mann mittels transurethraler Resektion der Prostata bzw. in Ausnahmefällen mit einer Laservaporisation der Prostata (Greenlight-Laser) behandelt werden.

Zahlen, Daten, Fakten 2014:

Die transurethrale Resektion der Prostata (TURP) ist die häufigste Operation des Mannes ab dem 50. Lebensjahr. Im letzten Jahr wurden an der Universitätsklinik 104 transurethrale Resektionen der Prostata und 32 Greenlight-Vaporisationen durchgeführt. Die meisten TURPs werden an unserer Klinik mit der

bipolaren Technik durchgeführt. Wir verfügen allerdings auch über die Greenlight-Technik, die sich insbesondere für Patienten mit Blutungsrisiko eignet.

In Zusammenarbeit mit dem Beckenbodenzentrum werden die komplexen Fälle diskutiert und Therapieentscheidungen getroffen. An unserer Klinik wurden im vergangenen Jahr 5 TVT-Band-Operationen sowie 6 AMS-Sphinkter-Implantationen durchgeführt.

5.7 Urologische Traumatologie

Unit-Leiter: Priv. Doz. Dr. Jörg Schmidbauer

Team:

- Ass. Prof. Dr. Harun Fajkovic
- o.Univ. Prof. Dr. Shahrokh Shariat
- Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Christian Seitz



Diagnose und Therapie:

In unseren Breiten stehen Verkehrsunfälle, Sport- und Arbeitsverletzungen an der Spitze der Ursachenliste für das urologische Trauma. Meist handelt es sich um sogenannte Dezelerationstraumata, Verletzungen als Folge einer plötzlichen Unterbrechung einer schnellen Körperbewegung, wie z.B. bei einem Auffahrunfall oder bei Stürzen aus großer Höhe.

Das stumpfe Nierentrauma stellt die häufigste Verletzung im Bereich des Urogenitalsystems dar. Die Diagnostik erfolgt unter Zuhilfenahme des Ultraschalls oder durch eine mehrphasische Computertomographie. Dies ist für eine exakte Stadieneinteilung wichtig, da mehr als 70-80 % der Patienten mit stumpfen Nierentraumata konservativ behandelt werden können. Seltene Harnleiterverletzungen lassen sich ebenso mittels CT diagnostizieren. Operativ werden an unserer Klinik neben Harnleiterschienungen bei kleineren Läsionen sämtliche plastisch-rekonstruktiven Eingriffe durchgeführt (siehe Kapitel 5.5).

Die Harnblasenverletzung macht 11% aller urogenitalen Verletzungen aus. Zu 80% sind Verkehrsunfälle ursächlich, meist in Kombination mit Beckenfrakturen. Kleinere Verletzungen können mit einer Drainage therapiert werden, bei größeren Verletzungen erfolgt die chirurgische Revision. Finden sich Blutspuren am Harnröhrenausgang, kann eine Harnröhrenverletzung vorliegen. Die Diagnostik umfasst ein retrogrades Urethrozystogramm. Ein zweizeitiges Vorgehen mit primärer Drainage der Harnblase und sekundärer Harnröhrenrekonstruktion wird als Alternative zur akuten chirurgischen Versorgung angeboten.

Genitalverletzungen stellen ein Drittel aller Traumata des Urogenitaltraktes dar. In 80 % kommt es durch stumpfe Gewalteinwirkungen zu diesen Verletzungen. Bei Penisverletzungen können neben Ablederungen der Penishaut auch Penisfrakturen durch Ruptur eines Schwellkörpers im erigierten Zustand unterschieden werden. In Zusammenarbeit mit der Universitätsklinik für Unfallchirurgie behandeln wir polytraumatisierte Patienten mit urologischen Verletzungen.

Mit Professor Shariat haben wir an der Klinik einen Trauma-Urologen, der die Zusatzausbildung an einem Level-1-Trauma-Krankenhaus (Parkland Hospital in Texas / UT Southwestern Dallas) abgeschlossen hat.

Zahlen, Daten, Fakten 2014:

Bei 51% der Patienten mit urogenitalen Verletzungen lag ein Polytrauma vor, bei 27% ein zusätzliches Bauchtrauma und bei 24% ein zusätzliches Beckentrauma. Bei 33% der Patienten bestand im Rahmen des Traumas ein hämodynamisch instabiler, lebensbedrohlicher Zustand. Am häufigsten waren Männer im Alter von 16- 30 Jahren betroffen.

6. Spezialambulanzen

Um die Wartezeiten für unsere PatientInnen möglichst angenehm zu gestalten, bitten wir um telefonische Voranmeldung zu den Spezialambulanzen:

Tel.: +43 (0)1 40400 - 26220 oder - 26230

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Allgemeine Ambulanz	Notfälle	√	√	√	Notfälle
Andrologie, Erektile Dysfunktion		√			
Inkontinenz				√	
Kinderurologie	√		√		
Steine / Urolithiasis	√				√
Uro-Onkologie	√	√	√	√	√

AKH Wien, Ebene 8, Leitstelle und Ambulanz 8D

Allgemeine Ambulanz

Dienstag 8:00 – 12:00
 Mittwoch 8:00 – 12:00
 Donnerstag 8:00 – 12:00
 Montag und Freitag 8:00-12:00 Notfallambulanz

Andrologie und erektile Dysfunktion

Dienstag 9:00 – 13:00

Inkontinenzambulanz inkl. Urodynamik

Donnerstag 9:00 – 13:00 Inkontinenz
 Donnerstag 8:30 – 12:30 Urodynamik

**Kinderurologische Ambulanz inkl. Kindersprechstunde,
 kindliche Harninkontinenz und Enuresis**

Montag 10:00-13:00 und
 Mittwoch 08:00-13:00 Uhr

Steinambulanz

Freitag 8:30 – 12:00

Uro-Onkologische Ambulanz

täglich 8:00 – 12:00

Leistungsstatistik unserer Ambulanz

Hier finden Sie die Information zu unseren ambulanten Kennzahlen des Jahres 2014. Wir haben in unserer Ambulanz beinahe 23.000 Patientinnen und Patienten behandelt, 60.000 Therapiemaßnahmen gesetzt und über 2.400 ambulante Eingriffe vorgenommen.

a) Neue ambulante Fälle	7.951		
b) Ambulante Kontrollen	11.210		
c) Ambulante Patientenfrequenz (a+b)		19.168	
d) Stationäre Patientenfrequenz		4.434	
Patientenfrequenz gesamt (c+d)			22.982

Aufteilung auf Spezialambulanzen (errechnete Werte):

Kinderambulanz	1284
Onkologische Ambulanz	4.614
Andrologische Ambulanz	1.028
Urodynamik/Neurourologie	913
Rekonstruktive Urologie	1.470

Leistungszahlen:

Leistungen an ambulanten PatientInnen	48.428
Leistungen an stationären PatientInnen	11.719
Leistungen gesamt	60.147

Ambulante Eingriffe

Leistungsspektrum Ambulanz	2.443
Flexible Urethro-Cystoskopie	807
Starre Urethro-Cystoskopie	308
Evakuation Blase	36
Urethrabougierung	30
Transrektale Ultraschall gezielte Prostatabiopsie	149
Harnleitersplint (Setzen, Wechsel und Entfernung)	425
Retrograde Pyelographie	9
Perkutane Nephrostomie PCN	36
Invasive Urodynamik	373
Ambulante Chemotherapie	24
Chirurgische Kleineingriffe (Frenulotomie, Blasen-PE)	63



7. Operative Eingriffe und Stationen

Wir operieren täglich in 3 Operationssälen, die für endoskopische, laparoskopische, robotische und offen-chirurgische Eingriffe ausgerichtet sind. Die Eingriffe erfolgen nach Dringlichkeit und werden mittels entsprechenden OP-Managements geplant. Zu unseren OP-Techniken und Instrumenten zählen: DaVinci Operationsroboter, Operationsmikroskop, Photodynamische Diagnostik PDD, endourologische Schmalband-Bildgebung NBI, Laparoskopie, CUSA, bipolare Endoskopie, Greenlight-Laser-TURP, High intensity focus ultrasound HIFU, Cryofluoroskopie, starre und flexible Ureteroskopie.

2014 wurde das Thema Qualitätssicherung weiter ausgebaut. Neben unseren täglichen Morgen- und Mittagsbesprechungen und der täglichen Röntgenbesprechung zu aktuellen und geplanten OPs, haben wir interdisziplinäre Tumorboard-Meetings, Komplikations- und Mortalitätsanalysen, intraoperative Qualitätssicherung mit Fluoroskopie, Sonographie und Videodokumentation sowie ein standardisiertes CIRS-System (Critical Incident Reporting System) eingeführt. Durch die Einführung technischer Management-Tools und dank des persönlichen Einsatzes aus den Bereichen OP, Station und Sekretariat haben wir ein neues OP-Management für die Klinik auf die Beine gestellt.

OP-Anmeldung und Terminvergabe

Die PatientInnen kommen auf zwei unterschiedlichen Wegen zu uns: Einerseits wenden sie sich direkt an unsere Ambulanz 8D, wo entsprechende Diagnosen gestellt werden, die auch ggf. einen operativen Eingriff anzeigen. Andererseits weisen niedergelassene UrologInnen ihre PatientInnen zu einer geplanten Operation an unsere Klinik zu.

- Ambulanzbesuch: Direkt im Anschluss werden die PatientInnen ins Sekretariat geleitet, wo eine persönliche Terminvereinbarung erfolgt.
- Facharztzuweisung: Das OP-Sekretariat erhält die Patientenkontaktdaten per Fax/E-Mail. Die PatientInnen werden nach Einlangen telefonisch kontaktiert. Die Termine vergeben wir nach Dringlichkeit der Eingriffe.

Kontakt zum OP-Sekretariat

Tel. 40400 26161

Fax. 40400 23320

Sekretariat 8D, MedUni / AKH-Wien

Vor der stationären Aufnahme zu einem Eingriff muss eine internistische Freigabe (Blutwerte, Lungenröntgen, EKG) über den Hausarzt/ein Labor erfolgen. Nur in Ausnahmefällen kann die Klinik diese Freigabe innerhalb des Krankenhauses durchführen.

Üblich ist die stationäre Aufnahme am Tag vor der OP, die Liegedauer richtet sich dabei nach dem Zustand der PatientInnen. Bei kleineren Eingriffen in Lokalanästhesie ist die Aufnahme am gleichen Tag möglich.

Leistungsstatistik Stationen und OP

Die stationären Kennzahlen des Jahres 2014 ergeben, dass auf unseren Stationen 17C und 17D im vergangenen Jahr 2.816 Patientinnen und Patienten zur Aufnahme kamen und über 2.100 Operationen vorgenommen wurden. Die durchschnittliche Verweildauer an der Station betrug 5 Tage; 210 PatientInnen konnten nach Eintagespflege entlassen werden. Weitere Aufnahmen zur urologischen Versorgung betrafen kinderurologische PatientInnen an der gemeinsamen Kinderbettenstation 17B.

Auszug aus der Operationsstatistik 2014

Operationen	2.123
Tumoroperation oberer Harntrakt offen	62
Zystektomie/Harnableitung od. Blasenersatz mit Darmsegment	29
Rekonstruktive Operationen am Ureter	14
Radikale Prostatektomie	47
Inkontinenzoperation	30
Aufwändige Urethra Operationen / Rekonstruktionen	9
Operation bei Hodentumoren	62
Laparoskopische Operationen	
Lap. radikale Prostatektomien / Da Vinci	21
Lap. Eingriffe oberer Harntrakt	47
Endoskopische Operationen oberer Harntrakt	
Ureterorenoskopische Steinoperationen	380
Perkutane Nephrolitholapaxie	57
Perkutane Nephrostomie	124
Schienen, Ureterbypass	490
Endoskopische Operationen unterer Harntrakt	
TUR-Prostatahyperplasie	104
TUR-Blasentumor	254
Greenlight-Laser TUR	64
Operationen an Kindern	311
Aufwendige penile Rekonstruktion (IPP, Penisprothese)	18

8. Wissenschaft und Forschung

„Unsere ÄrztInnen und ChirurgInnen sorgen für eine außergewöhnliche Behandlung des breiten Spektrums an urologischen Problemen, indem sie von den neuesten Forschungsergebnissen und technologischen Errungenschaften profitieren“, Univ.-Prof. Dr. Shahrokh F. Shariat, Leiter der Universitätsklinik für Urologie.

Studien und Publikationen 2014

2014 hatten wir 141 Publikationen, peer-reviewed.

Quelle: PubMed <http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/>

1. Seisen T, Granger B, Colin P, Léon P, Utard G, Renard-Penna R, Compérat E, Mozer P, Cussenot O, **Shariat SF**, Rouprêt M. A Systematic Review and Meta-analysis of Clinicopathologic Factors Linked to Intravesical Recurrence After Radical Nephroureterectomy to Treat Upper Tract Urothelial Carcinoma. *Eur Urol.* 2014 Dec 5. PMID: 25488681
2. Schmitz-Dräger BJ, Droller M, Lokeshwar VB, Lotan Y, Hudson MA, van Rhijn BW, **Marberger MJ**, Fradet Y, Hemstreet GP, Malmstrom PU, Ogawa O, Karakiewicz PI, **Shariat SF**. Molecular Markers for Bladder Cancer Screening, Early Diagnosis, and Surveillance: The WHO/ICUD Consensus. *Urol Int.* 2014 Dec 10. PMID: 25501325
3. Larcher A, Sun M, Schiffmann J, Tian Z, **Shariat SF**, McCormack M, Saad F, Fossati N, Abdollah F, Briganti A, Buffi N, Graefen M, Guazzoni G, Montorsi F, Karakiewicz PI. Differential effect on survival of pelvic lymph node dissection at radical cystectomy for muscle invasive bladder cancer. *Eur J Surg Oncol.* 2014 Nov 21. PMID: 25477269
4. Casey RG, Catto JW, Cheng L, Cookson MS, Herr H, **Shariat SF**, Witjes JA, Black PC. Diagnosis and management of urothelial carcinoma in situ of the lower urinary tract: A Systematic Review. *Eur Urol.* 2014 Nov 14. PMID: 25466937
5. Soave A, Schmidt S, Dahlem R, Minner S, Engel O, Kluth LA, John LM, Hansen J, Schmid M, Sauter G, **Shariat SF**, Fisch M, Rink M. Does the extent of variant histology affect oncological outcomes in patients with urothelial car-

- cinoma of the bladder treated with radical cystectomy? *Urol Oncol*. 2014 Nov 24. PMID: 25465301
6. Farr A, Györi G, Mühlbacher F, Husslein P, Böhmig GA, **Margreiter M**. Gender has no influence on VUR rates after renal transplantation. *Transpl Int*. 2014 Nov;27(11):1152-8. PMID: 24990577
 7. Schifmann J, Gandaglia G, Larcher A, Sun M, Tian Z, **Shariat SF**, McCormack M, Valiquette L, Montorsi F, Graefen M, Saad F, Karakiewicz PI. Contemporary 90-day mortality rates after radical cystectomy in the elderly. *Eur J Surg Oncol*. 2014 Oct 15. PMID: 25454826
 8. Krabbe LM, Bagrodia A, Haddad AQ, Kapur P, Khalil D, Hynan LS, Wood CG, Karam JA, Weizer AZ, Raman JD, Remzi M, Rioux-Leclercq N, Haitel A, Roscigno M, Bolenz C, Bensalah K, Sagalowsky AI, **Shariat SF**, Lotan Y, Margulis V. Multi-Institutional Validation of the Predictive Value of KI-67 in Patients with High-Grade Urothelial Carcinoma of the Upper Urinary Tract. *J Urol*. 2014 Nov 11. PMID 25451830
 9. **Weibl P, Klatte T**, Laurinc P, Tomaškin R, **Shariat SF**, Helbich M, Fackovcova D, Bujdák P. Patient's behavior and attitudes toward the management of benign prostatic hyperplasia among patients with the risk of disease progression: prospective study by „Prostate and Expectations of Treatment Epidemiology Research (PETER) study group“. *Wien Klin Wochenschr*. 2014 Dec 2. PMID: 25447967
 10. Bagrodia A, Krabbe LM, Gayed BA, Kapur P, Bernstein I, Xie XJ, Wood CG, Karam JA, Weizer AZ, Raman JD, Remzi M, Rioux-Leclercq N, Haitel A, Roscigno M, Bolenz C, Bensalah K, Sagalowsky AI, **Shariat SF**, Lotan Y, Margulis V. Evaluation of the prognostic significance of altered Mammalian target of rapamycin pathway biomarkers in upper tract urothelial carcinoma. *Urology*. 2014 Nov;84(5):1134-40. PMID: 25443916
 11. Skolarikos A, Straub M, Knoll T, Sarica K, **Seitz C.**, Petrik A, Türk C. Metabolic Evaluation and Recurrence Prevention for Urinary Stone Patients: EAU Guidelines. *Eur Urol*. 2014 Nov PMID: 25454613
 12. **Lucca I, Shariat SF**, Briganti A, Lotan Y, Roehrborn CG, Montorsi F, Remzi M, **Seitz C, Fajkovic H**, Klingler C, Karakiewicz PI, Sun M, Rouprêt M, Loidl W, Pummer K, **Klatte T**. Validation of tertiary Gleason pattern 5 in Gleason score 7 prostate cancer as an independent predictor of biochemical recurrence and development of a prognostic model. *Urol Oncol*. 2014 Oct 23. PMID: 25443275
 13. **de Martino M, Taus C**, Wessely IS, **Lucca I, Hofbauer SL**, Haitel A, **Shariat SF, Klatte T**. The T309G Murine Double Minute 2 Gene Polymorphism Is an Independent Prognostic Factor for Patients with Renal Cell Carcinoma. *DNA Cell Biol*. 2014 Nov 21. PMID: 25415135
 14. Trudeau V, Gandaglia G, Schifmann J, Popa I, **Shariat SF**, Montorsi F, Perrotte P, Trinh QD, Karakiewicz PI, Sun M Robot-assisted versus laparoscopic nephroureterectomy for upper-tract urothelial cancer: A population-based assessment of costs and perioperative outcomes. *Can Urol Assoc J*. 2014 Sep;8(9-10):E695-E701. PMID: 25408809
 15. Aziz A, **Shariat SF**, Roghmann F, Brookman-May S, Stief CG, Rink M, Chun FK, Fisch M, Novotny V, Froehner M, Wirth MP, Schnabel MJ, Fritsche HM, Burger M, Pycha A, Brisuda A, Babjuk M, Vallo S, Haferkamp A, Roigas J, Noldus J, Stredle R, Volkmer B, Bastian PJ, Xylinas E, May M. Prediction of cancer-specific survival after radical cystectomy in pT4a urothelial carcinoma of the bladder - development of a tool for clinical decision-making. *BJU Int*. 2014 Nov 10. PMID: 25381844
 16. **Mathieu R, Shariat SF, Seitz C**, Karakiewicz PI, **Fajkovic H**, Sun M, Lotan Y, Scherr DS, Tewari A, Montorsi F, Briganti A, Rouprêt M, **Lucca I**, Margulis V, Rink M, Kluth LA, **Rieken M**, Bachman A, Xylinas E, Robinson BD, Bensalah K, **Margreiter M**. Multi-institutional validation of the prognostic value of Ki-67

- labeling index in patients treated with radical prostatectomy. *World J Urol.* 2014 Oct 26. PMID: 25344896
17. Brunken C*, **Seitz C.***, Woo HH. A Systematic Review of Experience of 180W XPS GreenLight Laser Vaporization of the Prostate in 1640 men. *BJU Int.* 2014 Oct 13
 18. Colin P, Irani J, Drouin SJ, **Shariat SF**, Rouprêt M. Prognostic factors of upper tract urothelial carcinomas and impact on survival: A systematic review for the yearly scientific report of the French National Association of Urology.] *Prog Urol.* 2014 PMID: 25199726
 19. Haddad AQ, Kapur P, Singla N, Raman JD, Then MT, Nuhn P, Buchner A, Bastian P, **Seitz C**, **Shariat SF**, Bensalah K, Rioux-Leclercq N, Sagalowsky A, Lotan Y, Margulis V. Validation of mammalian target of rapamycin biomarker panel in patients with clear cell renal cell carcinoma. *Cancer.* 2014 Sep 3. PMID: 25186283
 20. Farr A, Bader Y, Husslein PW, Györi G, Mühlbacher F, **Margreiter M**. Ultra-high-risk pregnancies in women after renal transplantation. *Eur J Obstet Gynecol Reprod Biol.* 2014 Sep;180:72-6. doi: 10.1016/j.ejogrb.2014.06.031. Epub 2014 Jul 6. PMID: 25048151
 21. Zargar H, Espiritu PN, Fairey AS, Mertens LS, Dinney CP, Mir MC, Krabbe LM, Cookson MS, Jacobsen NE, Gandhi NM, Griffin J, Montgomery JS, Vasdev N, Yu EY, Youssef D, Xylinas E, Campain NJ, Kassouf W, Dall'Era MA, Seah JA, Ercole CE, Horenblas S, Sridhar SS, McGrath JS, Aning J, **Shariat SF**, Wright JL, Thorpe AC, Morgan TM, Holzbeierlein JM, Bivalacqua TJ, North S, Barocas DA, Lotan Y, Garcia JA, Stephenson AJ, Shah JB, van Rhijn BW, Daneshmand S, Spiess PE, Black PC. Multicenter assessment of neoadjuvant chemotherapy for muscle-invasive bladder cancer. *Eur Urol.* 2014 Sep 22. PMID: 25257030
 22. **Hofbauer SL**, Pantuck AJ, **de Martino M**, **Lucca I**, Haitel A, **Shariat SF**, Bell-degrun AS, **Klatte T**. The preoperative prognostic nutritional index is an independent predictor of survival in patients with renal cell carcinoma. *Urol Oncol.* 2014 Sep 15. PMID: 25240758
 23. van Rhijn BW, Catto JW, Goebell PJ, Knüchel R, **Shariat SF**, van der Poel HG, Sanchez-Carbayo M, Thalmann GN, Schmitz-Dräger BJ, Kiemeny LA. Molecular markers for urothelial bladder cancer prognosis: Toward implementation in clinical practice. *Urol Oncol.* 2014 Sep 9. PMID: 25217465
 24. **Sevcenco S**, Haitel A, Ponhold L, Susani M, **Fajkovic H**, **Shariat SF**, **Hiess M**, Spick C, **Szarvas T**, Baltzer PA. Quantitative apparent diffusion coefficient measurements obtained by 3-tesla MRI are correlated with biomarkers of bladder cancer proliferative activity. *PLoS One.* 2014 Sep 9;9(9):e106866. PMID: 25202965
 25. **Waldert M**, **Klatte T**. Nephrometry scoring systems for surgical decision-making in nephron-sparing surgery. *Curr Opin Urol.* 2014 Sep;24(5):437-40. PMID: 25051023
 26. **Lucca I**, **Fajkovic H**, **Klatte T**. Sex steroids and gender differences in nonmuscle invasive bladder cancer. *Curr Opin Urol.* 2014 Sep;24(5):500-5. PMID: 24978392
 27. Gupta A, Atoria CL, Ehdaie B, **Shariat SF**, Rabbani F, Herr HW, Bochner BH, Elkin EB. Risk of fracture after radical cystectomy and urinary diversion for bladder cancer. *J Clin Oncol.* 2014 Sep 2. PMID: 25185104
 28. Al Hussein Al Awamh B, Wang LC, Nguyen DP, **Rieken M**, Lee RK, Lee DJ, Flynn T, Chrystal J, **Shariat SF**, Scherr DS. Is continent cutaneous urinary diversion a suitable alternative to orthotopic bladder substitute and ileal conduit after cystectomy? *BJU Int.* 2014 Aug 28. PMID: 25168771

29. Ploussard G, **Shariat SF**, Dragomir A, Kluth LA, Xylinas E, Masson-Lecomte A, **Rieken M**, Rink M, Matsumoto K, Kikuchi E, **Klatte T**, Boorjian SA, Lotan Y, Roghmann F, Fairey AS, Fradet Y, Black PC, Rendon R, Izawa J, Kassouf W. Conditional survival after radical cystectomy for bladder cancer: evidence for a patient changing risk profile over time. *Eur Urol*. 2014 Aug;66(2):361-70. PMID: 24139235
30. Tilki D, Hu B, Nguyen HG, Dall'Era MA, Bertini R, Carballido JA, Chandrasekar T, Chromecki T, Ciancio G, Daneshmand S, Gontero P, Gonzalez J, Haferkamp A, Hohenfellner M, Huang WC, Koppie TM, Linares E, Lorentz CA, Mandel P, Martinez-Salamanca JI, Master VA, Matloob R, McKiernan JM, Mlynarczyk CM, Montorsi F, Novara G, Pahernik S, Palou J, Pruthi RS, Ramaswamy K, Faba OR, Russo P, **Shariat SF**, Spahn M, Terrone C, Thieu W, Verghe D, Wallen EM, Xylinas E, Zigeuner R, Libertino JA, Evans CP. Impact of synchronous metastasis distribution on cancer-specific survival in renal cell carcinoma after radical nephrectomy with tumor thrombectomy. *J Urol*. 2014 Jul 22. PMID: 25063493
31. Neuzillet Y, Colin P, Phé V, **Shariat SF**, Rouprêt M. Surgical treatment of upper tract urothelial carcinomas by nephroureterectomy: State of the art for the yearly scientific report of the French National Association of Urology. *Prog Urol*. 2014 Aug 26. PMID: 25158323
32. Ploussard G, Xylinas E, Lotan Y, Novara G, Margulis V, Rouprêt M, Matsumoto K, Karakiewicz PI, Montorsi F, Remzi M, **Seitz C**, Scherr DS, Kapoor A, Fairey AS, Rendon R, Izawa J, Black PC, Lacombe L, **Shariat SF**, Kassouf W. Conditional survival after radical nephroureterectomy for upper tract carcinoma. *Eur Urol*. 2014 Aug 18. PMID: 25145551
33. Schoenthaler M, Buchholz N, Farin E, Ather H, Bach C, Bach T, Denstedt JD, Fritsche HM, Grasso M, Hakenberg OW, Herwig R, Knoll T, **Kuehhas FE**, Liatsikos E, Liske P, **Marberger M**, Osther PJ, Santos JM, Sarica K, **Seitz C**, Straub M, Traxer O, Trinchieri A, Turney B, Miernik A. The Post-Ureteroscopic Lesion Scale (PULS): a multicenter video-based evaluation of inter-rater reliability. *World J Urol*. 2014 Aug;32(4):1033-40
34. **Hofbauer SL**, de Martino M, Seemann C, Zamani N, **Lucca I**, Haitel A, **Shariat SF**, **Klatte T**. Associations between presenting symptoms, clinicopathological parameters, and prognosis in a contemporary series of patients with renal cell carcinoma. *Korean J Urol*. 2014 Aug;55(8):505-10. Epub 2014 Aug 8. PMID:25132943
35. **Hofbauer SL**, Stangl KI, de Martino M, **Lucca I**, Haitel A, **Shariat SF**, **Klatte T**. Pretherapeutic gamma-glutamyltransferase is an independent prognostic factor for patients with renal cell carcinoma. *Br J Cancer*. 2014 Aug 12. PMID: 25117808
36. Yakoubi R, Colin P, Seisen T, Léon P, Nison L, Bozzini G, **Shariat SF**, Rouprêt M. Radical nephroureterectomy versus endoscopic procedures for the treatment of localised upper tract urothelial carcinoma: A meta-analysis and a systematic review of current evidence from comparative studies. *Eur J Surg Oncol*. 2014 Jul 25. Review. PMID: 25108813
37. Nuhn P, Novara G, **Seitz C**, Gupta A, Matsumoto K, Kassouf W, Walton TJ, Fritsche HM, Tritschler S, Martínez-Salamanca JI, Ficarra V, Karakiewicz PI, Mazzoleni G, **Shariat SF**, Bastian PJ. Prognostic value of prior history of urothelial carcinoma of the bladder in patients with upper urinary tract urothelial carcinoma: results from a retrospective multicenter study. *World J Urol*. 2014 Jul 22. PMID: 25048439
38. Krabbe LM, Svatek RS, **Shariat SF**, Messing E, Lotan Y. Bladder cancer risk: Use of the PLCO and NLST to identify a suitable screening cohort. *Urol Oncol*. 2014 Jul 16. PMID: 25044253
39. **Rom M**, Waldert M, Schatzl G, Swietek N, **Shariat SF**, **Klatte T**. Bladder outlet obstruction (BOO) in men with castration-resistant prostate cancer. *BJU Int*. 2014 Jul;114(1):62-6. PMID: 24053594
40. Gontero P, Sylvester R, Pisano F, Joniau S, Vander Eeckt K, Serretta V, Larré S, Di Stasi S, Van Rhijn B, Witjes AJ, Grotenhuis AJ, Kiemeny LA, Colombo R, Briganti A, Babjuk M, Malmström PU, Oderda M, Irani J, Malats N, Baniel

- J, Mano R, Cai T, Cha EK, Ardelt P, Varkarakis J, Bartoletti R, Spahn M, Johansson R, Frea B, Soukup V, Xylinas E, Dalbagni G, Karnes RJ, **Shariat SF**, Palou J. Prognostic Factors and Risk Groups in T1G3 Non-Muscle-invasive Bladder Cancer Patients Initially Treated with Bacillus Calmette-Guérin: Results of a Retrospective Multicenter Study of 2451 Patients. *Eur Urol*. 2014 Jul 16. PMID: 25043942
41. Kluth LA, Abdollah F, Xylinas E, **Rieken M**, **Fajkovic H**, **Seitz C**, Sun M, Karakiewicz PI, Schramek P, Herman MP, Becker A, Hansen J, Ehdaie B, Loidl W, Pummer K, Lee RK, Lotan Y, Scherr DS, Seiler D, Ahyai SA, Chun FK, Graefen M, Tewari A, Nonis A, Bachmann A, Montorsi F, Gönen M, Briganti A, **Shariat SF**. Clinical nodal staging scores for prostate cancer: a proposal for preoperative risk assessment. *Br J Cancer*. 2014 Jul 15;111(2):213-9. PMID: 25003663
42. **de Martino M**, Zhuang D, **Klatte T**, **Rieken M**, Rouprêt M, Xylinas E, Clozel T, Krzywinski M, Elemento O, **Shariat SF**. Impact of ERBB2 mutations on in vitro sensitivity of bladder cancer to lapatinib. *Cancer Biol Ther*. 2014 Jun 27;15(9). PMID: 24971884
43. Comploj E, West J, Mian M, Kluth LA, Karl A, Dechet C, **Shariat SF**, Stief CG, Trenti E, Palermo S, Lodde M, Horninger W, Madersbacher S, Pycha A. Comparison of Complications from Radical Cystectomy between Old-Old versus Oldest-Old Patients. *Urol Int*. 2014 Jun 24. PMID: 24969739
44. Schauer I, **Theimer O**, **Klatte T**, **Waldert M**, Klingler HC, **Margreiter M**. Use of self-retaining barbed sutures decreases cold ischemia time in open nephron-sparing surgery. *Wien Klin Wochenschr*. 2014 Jun;126(11-12):329-34. PMID: 24652018
45. **Sevcenco S**, Ponhold L, Heinz-Peer G, **Fajkovic H**, Haitel A, Susani M, **Shariat SF**, Szarvas T, Baltzer PA. Prospective evaluation of diffusion-weighted MRI of the bladder as a biomarker for prediction of bladder cancer aggressiveness. *Urol Oncol*. 2014 Jun 21. PMID: 24962659
46. Kluth LA, Xylinas E, Kent M, Hagiwara M, Kikuchi E, Ikeda M, Matsumoto K, Dalpiaz O, Zigeuner R, Aziz A, Fritsche HM, Deliere A, Raman JD, Bensalah K, Al-Matar B, Gakis G, Novara G, **Klatte T**, Remzi M, Comploj E, Pycha A, Rouprêt M, Tagawa ST, Chun FK, Scherr DS, Vickers AJ, **Shariat SF**. Predictors of survival in patients with disease recurrence after radical nephroureterectomy. *BJU Int*. 2014 Jun;113(6):911-7. PMID: 24053651
47. Becker A, Ravi P, Roghmann F, Trinh QD, Tian Z, Larouche A, Kim S, **Shariat SF**, Kluth L, Dahlem R, Fisch M, Graefen M, Eichelberg C, Karakiewicz PI, Sun M. Laparoscopic radical nephrectomy vs laparoscopic or open partial nephrectomy for T1 renal cell carcinoma: comparison of complication rates in elderly patients during the initial phase of adoption. *Urology*. 2014 Jun;83(6):1285-93. PubMed PMID: 24862392.
48. Abdollah F, Gandaglia G, Suardi N, Capitanio U, Salonia A, Nini A, Moschini M, Sun M, Karakiewicz PI, **Shariat SF**, Montorsi F, Briganti A. More extensive pelvic lymph node dissection improves survival in patients with node-positive prostate cancer. *Eur Urol*. 2014 May 29. PMID: 24882672.
49. **Lucca I**, **Shariat SF**, **Hofbauer SL**, **Klatte T**. Outcomes of minimally invasive simple prostatectomy for benign prostatic hyperplasia: a systematic review and meta-analysis. *World J Urol*. 2014 May 31. PubMed PMID: 24879405.
50. **Rieken M**, Djajadiningrat RS, Kluth LA, Favaretto RL, Xylinas E, Guimaraes GC, Soares FA, Kent M, Sjoberg DD, Horenblas S, **Shariat SF**. Predictors of Cancer-specific Mortality After Disease Recurrence in Patients with Squamous Cell Carcinoma of the Penis. *Eur Urol*. 2014 Jun 9. PMID: 24924553.
51. **Klatte T**, Kroeger N, Zimmermann U, Burchardt M, Belldegrun AS, Pantuck AJ. The contemporary role of ablative treatment approaches in the management of renal cell carcinoma (RCC): focus on radiofrequency ablation (RFA), high-intensity focused ultrasound (HIFU), and cryoablation. *World J Urol*. 2014 Jun;32(3):597-605. PMID: 24700308

52. **Lucca I**, Rouprêt M, Kluth L, Rink M, Tilki D, **Fajkovic H**, Kassouf W, **Hofbauer SL**, **de Martino M**, Karakiewicz PI, Briganti A, Trinh QD, **Seitz C**, Fritsche HM, Burger M, Lotan Y, **Kramer G**, **Shariat SF**, **Klatte T**. Adjuvant cisplatin-based combination chemotherapy for lymph node-positive urothelial carcinoma of the bladder following radical cystectomy: a retrospective international study of more than 1500 patients. *BJU Int*. 2014 Jun 6. PubMed PMID: 24905084.
53. Simonis K, **Shariat SF**, Rink M. Smoking and smoking cessation effects on oncological outcomes in nonmuscle invasive bladder cancer. *Curr Opin Urol*. 2014 May 30. PubMed PMID: 24887046.
54. Lotan Y, Svatek RS, Krabbe LM, Xylinas E, **Klatte T**, **Shariat SF**. Prospective external validation of model for bladder cancer detection. *J Urol*. 2014 May 21. PubMed PMID: 24859442.
55. Aziz A, Fritsche HM, Gakis G, Kluth LA, Al-Sayed Hassan F, Engel O, Dahlem R, Otto W, Gierth M, Denzinger S, Schwentner C, Stenzl A, **Shariat SF**, Fisch M, Burger M, Rink M. Comparative analysis of comorbidity and performance indices for prediction of oncological outcomes in patients with upper tract urothelial carcinoma who were treated with radical nephroureterectomy. *Urol Oncol*. 2014 May 22. PubMed PMID: 24856977.
56. **Lucca I**, Kassouf W, Kapoor A, Fairey A, Rendon RA, Izawa JI, Black PC, **Fajkovic H**, **Seitz C**, Remzi M, Nyirady P, Rouprêt M, Margulis V, Lotan Y, **de Martino M**, **Hofbauer SL**, Karakiewicz PI, Briganti A, Novara G, **Shariat SF**, **Klatte T**. The role of adjuvant chemotherapy for lymph node-positive upper tract urothelial carcinoma following radical nephroureterectomy: a retrospective study. *BJU Int*. 2014 May 13. PubMed PMID: 24825476.
57. Tschirdewahn S, Reis H, Niedworok C, Nyirady P, Szendrői A, Schmid KW, **Shariat SF**, **Kramer G**, Vom Dorp F, Rübber H, Szarvas T. Prognostic effect of serum and tissue YKL-40 levels in bladder cancer. *Urol Oncol*. 2014 May 7. PubMed PMID: 24814404.
58. Ehdaie B, **Shariat SF**, Savage C, Coleman J, Dalbagni G. Postoperative nomogram for disease recurrence and cancer-specific death for upper tract urothelial carcinoma: comparison to american joint committee on cancer staging classification. *Urol J*. 2014 May 6;11(2):1435-41. PubMed PMID: 24807756.
59. **de Martino M**, **Waldert M**, Haitel A, **Schatzl G**, **Shariat SF**, **Klatte T**. Evaluation of ABO blood group as a prognostic marker in renal cell carcinoma (RCC). *BJU Int*. 2014 May;113(5b):E62-6. PMID: 24053513
60. Polanec SH, Helbich TH, **Margreiter M**, Klingler HC, Kubin K, Susani M, Pinker-Domenig K, Brader P. Magnetic resonance imaging-guided prostate biopsy: institutional analysis and systematic review. *Rofo*. 2014 May;186(5):501-7. PMID: 24497092
61. **Margreiter M**, Heinisch BB, Schwarzer R, **Klatte T**, **Shariat SF**, Ferlitsch A. Lower urinary tract symptoms in patients with liver cirrhosis. *World J Urol*. 2014 May 6. PubMed PMID: 24798455.
62. **Rieken M**, Schubert T, Xylinas E, Kluth L, Rouprêt M, Trinh QD, Lee RK, Al Hussein Al Awamlh B, **Fajkovic H**, Novara G, Margulis V, Lotan Y, Martinez-Salamanca JI, Matsumoto K, **Seitz C**, Remzi M, Karakiewicz PI, Scherr DS, Briganti A, Bachmann A, **Shariat SF**; for the UTUC Collaboration. Association of perioperative blood transfusion with oncologic outcomes after radical nephroureterectomy for upper tract urothelial carcinoma. *Eur J Surg Oncol*. 2014 Apr 13. PubMed PMID: 24780094.
63. Schmid M, **Shariat SF**, Soave A, Engel O, Fisch M, Rink M. Contemporary gender-specific outcomes in Germany after radical cystectomy for bladder cancer. *Curr Urol Rep*. 2014 Jun;15(6):409. PubMed PMID: 24756451.
64. **Weibl P**, Hora M, Kollarik B, **Shariat SF**, **Klatte T**. Management, pathology and outcomes of Bosniak category IIF and III cystic renal lesions. *World J Urol*. 2014 Apr 18. PubMed PMID: 24744224.

65. **Sevcenco S**, Heinz-Peer G, Ponhold L, Javor D, **Kuehhas FE**, Klingler HC, Remzi M, **Weibl P**, **Shariat SF**, Baltzer PA. Utility and limitations of 3-Tesla diffusion-weighted magnetic resonance imaging for differentiation of renal tumors. *Eur J Radiol*. 2014 Jun;83(6):909-13. Epub 2014 Mar 24. PubMed PMID: 24709332.
66. Gacci M, Ficarra V, Sebastianelli A, Corona G, Serni S, **Shariat SF**, Maggi M, Zattoni F, Carini M, Novara G. Impact of medical treatments for male lower urinary tract symptoms due to benign prostatic hyperplasia on ejaculatory function: A Systematic Review and Meta-Analysis. *J Sex Med*. 2014 Apr 7. PubMed PMID: 24708055.
67. Bures C, **Klatte T**, Gilhofer M, Behnke M, Breier AC, Neuhold N, Hermann M. A prospective study on surgical-site infections in thyroid operation. *Surgery*. 2014 Apr;155(4):675-81. PMID: 24502803
68. **de Martino M**, Leitner CV, Seemann C, **Hofbauer SL**, **Lucca I**, Haitel A, **Shariat SF**, **Klatte T**. Preoperative serum cholesterol is an independent prognostic factor for patients with renal cell carcinoma. *BJU Int*. 2014 Apr 4. PubMed PMID: 24698164.
69. Martínez-Salamanca JI, Linares E, González J, Bertini R, Carballido JA, Chromecki T, Ciancio G, Daneshmand S, Evans CP, Gontero P, Haferkamp A, Hohenfellner M, Huang WC, Koppie TM, Master VA, Matloob R, McKiernan JM, Mlynarczyk CM, Montorsi F, Nguyen HG, Novara G, Pahernik S, Palou J, Pruthi RS, Ramaswamy K, Faba OR, Russo P, **Shariat SF**, Spahn M, Terrone C, Tilki D, Vergho D, Wallen EM, Xylinas E, Zigeuner R, Libertino JA. Lessons learned from the International Renal Cell Carcinoma-Venous Thrombus Consortium (IRCC-VTC). *Curr Urol Rep*. 2014 May;15(5):404. PubMed PMID: 24682884.
70. **Shariat SF**. Incorporating biomarker research in a real-world setting: challenges of a prophecy. *Urol Oncol*. 2014 Apr;32(3):219-21. PubMed PMID: 24679461.
71. Soave A, Dahlem R, Hansen J, Weisbach L, Minner S, Engel O, Kluth LA, Chun FK, **Shariat SF**, Fisch M, Rink M. Gender-specific outcomes of bladder cancer patients: A stage-specific analysis in a contemporary, homogenous radical cystectomy cohort. *Eur J Surg Oncol*. 2014 Mar 13. PubMed PMID: 24674298.
72. Ravi P, Trinh VQ, Sun M, Sammon J, Sukumar S, Gervais MK, **Shariat SF**, Kim SP, Kowalczyk KJ, Hu JC, Menon M, Karakiewicz PI, Trinh QD. Is there any evidence of a „July effect“ in patients undergoing major cancer surgery? *Can J Surg*. 2014 Apr;57(2):82-8. PubMed PMID: 24666444.
73. Gandaglia G, Suardi N, Gallina A, Zaffuto E, Cucchiara V, Vizziello D, **Shariat S**, Cantiello F, Damiano R, Guazzoni G, Montorsi F, Briganti A. How to optimize patient selection for robot-assisted radical prostatectomy: functional outcome analyses from a tertiary referral center. *J Endourol*. 2014 Mar 24. PubMed PMID: 24660774.
74. **Szarvas T**, Reis H, **Kramer G**, **Shariat SF**, Vom Dorp F, Tschirdewahn S, Schmid KW, Kovalszky I, Rübber H. Enhanced stromal syndecan-1 expression is an independent risk factor for poor survival in bladder cancer. *Hum Pathol*. 2014 Apr;45(4):674-82. PubMed PMID: 24656090.
75. **Shariat SF**, **Klatte T**. Optimal results come from optimal surgery and optimal (neoadjuvant) systemic therapy. *BJU Int*. 2014 Apr;113(4):516-7 PubMed PMID: 24629083.
76. Toepker M, **Kuehas F**, Kienzl D, Herwig R, Spazierer E, Krauss B, Weber M, **Seitz C**, Ringl H. Dual energy computerized tomography with a split bolus—a 1-stop shop for patients with suspected urinary stones? *J Urol*. 2014 Mar;191(3):792-7. PMID: 24140845
77. **Szarvas T**, Tschirdewahn S, Niedworok C, **Kramer G**, **Sevcenco S**, Reis H, **Shariat SF**, Rübber H, Dorp FV. Prognostic value of tissue and circulating levels of IMP3 in prostate cancer. *Int J Cancer*. 2014 Feb 24. PubMed PMID: 24615121.

78. Ploussard G, Daneshmand S, Efstathiou JA, Herr HW, James ND, Rödel CM, **Shariat SF**, Shipley WU, Sternberg CN, Thalmann GN, Kassouf W. Critical Analysis of Bladder Sparing with Trimodal Therapy in Muscle-invasive Bladder Cancer: A Systematic Review. *Eur Urol*. 2014 Feb 26. pii: S0302-2838(14)00167-5. PubMed PMID: 24613684.
79. **Sevcenco S**, Krssak M, Javor D, Ponhold L, **Kuehhas FE**, **Fajkovic H**, Haitel A, **Shariat SF**, Baltzer PA. Diagnosis of renal tumors by in vivo proton magnetic resonance spectroscopy. *World J Urol*. 2014 Mar 9. PubMed PMID: 24609220.
80. **de Martino M**, **Shariat SF**, **Hofbauer SL**, **Lucca I**, **Taus C**, Wiener HG, Haitel A, Susani M, **Klatte T**. Aurora A Kinase as a diagnostic urinary marker for urothelial bladder cancer. *World J Urol*. 2014 Feb 23. PubMed PMID: 24562316.
81. Schoenthaler M, Avcil T, **Sevcenco S**, Nagele U, Hermann TE, **Kuehhas FE**, **Shariat SF**, Frankenschmidt A, Wetterauer U, Miernik A. Single-Incision Transumbilical Surgery (SITUS) versus Single-Port Laparoscopic Surgery and conventional laparoscopic surgery: a prospective randomized comparative study of performance with novices in a dry laboratory. *World J Urol*. 2014 Feb 23. PubMed PMID: 24562315.
82. Hansen J, Gandaglia G, Bianchi M, Sun M, Rink M, Tian Z, Meskawi M, Trinh QD, **Shariat SF**, Perrotte P, Chun FK, Graefen M, Karakiewicz PI. Re-assessment of 30-, 60- and 90-day mortality rates in non-metastatic prostate cancer patients treated either with radical prostatectomy or radiation therapy. *Can Urol Assoc J*. 2014 Jan-Feb;8(1-2):E75-80. PubMed PMID: 24554978.
83. Becker A, Bianchi M, Hansen J, Tian Z, **Shariat SF**, Popa I, Perrotte P, Trinh QD, Karakiewicz PI, Sun M. Benefit in regionalization of care for patients treated with nephrectomy: a Nationwide Inpatient Sample. *World J Urol*. 2014 Feb 11. PubMed PMID: 24515596.
84. Gandaglia G, Sun M, Hu JC, Novara G, Choueiri TK, Nguyen PL, Schiffmann J, Graefen M, **Shariat SF**, Abdollah F, Briganti A, Montorsi F, Trinh QD, Karakiewicz PI. Gonadotropin-releasing Hormone Agonists and Acute Kidney Injury in Patients with Prostate Cancer. *Eur Urol*. 2014 Jan 28. PubMed PMID: 24495466.
85. **Klatte T**, Xylinas E, Rieken M, Rouprêt M, **Fajkovic H**, **Seitz C**, Karakiewicz PI, Lotan Y, Babjuk M, **de Martino M**, **Shariat SF**. Effect of ABO blood type on mortality in patients with urothelial carcinoma of the bladder treated with radical cystectomy. *Urol Oncol*. 2014 Feb 1. PubMed PMID: 24495451.
86. Gandaglia G, Popa I, Abdollah F, Schiffmann J, **Shariat SF**, Briganti A, Montorsi F, Trinh QD, Karakiewicz PI, Sun M. The effect of neoadjuvant chemotherapy on perioperative outcomes in patients who have bladder cancer treated with radical cystectomy: A population-based study. *Eur Urol*. 2014 Jan 24. PubMed PMID: 24486024.
87. Messer JC, **Shariat SF**, Dinney CP, Novara G, Fradet Y, Kassouf W, Karakiewicz PI, Fritsche HM, Izawa JI, Lotan Y, Skinner EC, Tilki D, Ficarra V, Volkmer BG, Isbarn H, Wei C, Lerner SP, Curiel TJ, Kamat AM, Svatek RS. Female gender is associated with a worse survival after radical cystectomy for urothelial carcinoma of the bladder: a competing risk analysis. *Urology*. 2014 Apr;83(4):863-7. PubMed PMID: 24485993.
88. Seisen T, Colin P, Hupertan V, Yates DR, Xylinas E, Nison L, Cussenot O, Neuzillet Y, Bensalah K, Novara G, Montorsi F, Zigeuner R, Remzi M, **Shariat SF**, Rouprêt M. Post-operative nomogram to predict cancer-specific survival after radical nephroureterectomy in patients with localized and/or locally advanced upper tract urothelial carcinoma without metastasis. *BJU Int*. 2014 Jan 21. PubMed PMID: 24447471.

89. Wang LC, Xylinas E, Kent MT, Kluth LA, Rink M, Jamzadeh A, Rieken M, Al Awamlh BA, Trinh QD, Sun M, Karakiewicz PI, Novara G, Chrystal J, Zerbib M, Scherr DS, Lotan Y, Vickers A, **Shariat SF**. Combining smoking information and molecular markers improves prognostication in patients with urothelial carcinoma of the bladder. *Urol Oncol*. 2014 May;32(4):433-40. PubMed PMID: 24433754.
90. Lee DJ, Xylinas E, Rieken M, Khani F, **Klatte T**, Wood CG, Karam JA, Weizer AZ, Raman JD, Remzi M, Guo CC, Rioux-Leclercq N, Haitel A, Bolenz C, Bensalah K, Sagalowsky AI, Montorsi F, Lotan Y, **Shariat SF**, Robinson BD, Margulis V. Insulin-like growth factor messenger RNA-binding protein 3 expression helps prognostication in patients with upper tract urothelial carcinoma. *Eur Urol*. 2013 Dec 25. PMID: 24388440.
91. Aziz A, May M, Burger M, Palisaar RJ, Trinh QD, Fritsche HM, Rink M, Chun F, Martini T, Bolenz C, Mayr R, Pycha A, Nuhn P, Stief C, Novotny V, Wirth M, **Seitz C**, Noldus J, Gilfrich C, **Shariat SF**, Brookman-May S, Bastian PJ, Denzinger S, Gierth M, Roghmann F; PROMETRICS 2011 research group. Prediction of 90-day mortality after radical cystectomy for bladder cancer in a prospective European Multicenter Cohort. *Eur Urol*. 2014 Dec 27. PubMed PMID: 24388438.
92. Rink M, Sharifi N, Fritsche HM, Aziz A, Miller F, Kluth LA, Ngamsri T, Dahlem R, Chun FK, **Shariat SF**, Stenzl A, Fisch M, Gakis G. Impact of preoperative anemia on oncologic outcomes of upper tract urothelial carcinoma treated with radical nephroureterectomy. *J Urol*. 2014 Feb;191(2):316-22. vPMID:24036235
93. **Sevcenco S**, Heinz-Peer G, Ponhold L, Javor D, **Kuehhas FE**, Klingler HC, Remzi M, **Weibl P**, **Shariat SF**, Baltzer PA. Utility and limitations of 3-Tesla diffusion-weighted magnetic resonance imaging for differentiation of renal tumors. *Eur J Radiol*. 2014 Mar 24. PMID: 24709332
94. Gacci M, Ficarra V, Sebastianelli A, Corona G, Serni S, **Shariat SF**, Maggi M, Zattoni F, Carini M, Novara G. Impact of Medical Treatments for Male Lower Urinary Tract Symptoms Due to Benign Prostatic Hyperplasia on Ejaculatory Function: A Systematic Review and Meta-Analysis. *J Sex Med*. 2014 Apr 7. PMID: 24708055
95. **de Martino M**, Leitner CV, Seemann C, **Hofbauer SL**, **Lucca I**, Haitel A, **Shariat SF**, **Klatte T**. Preoperative serum cholesterol is an independent prognostic factor for patients with renal cell carcinoma. *BJU Int*. 2014 Apr 4. PMID:24698164
96. Martínez-Salamanca JI, Linares E, González J, Bertini R, Carballido JA, Chromecki T, Ciancio G, Daneshmand S, Evans CP, Gontero P, Haferkamp A, Hohenfellner M, Huang WC, Koppie TM, Master VA, Matloob R, McKiernan JM, Mlynarczyk CM, Montorsi F, Nguyen HG, Novara G, Pahernik S, Palou J, Pruthi RS, Ramaswamy K, Faba OR, Russo P, **Shariat SF**, Spahn M, Terrone C, Tilki D, Verghe D, Wallen EM, Xylinas E, Zigeuner R, Libertino JA. Lessons learned from the International Renal Cell Carcinoma-Venous Thrombus Consortium (IRCC-VTC). *Curr Urol Rep*. 2014 May;15(5):404. PMID: 24682884
97. **Klatte T**, **Shariat SF**, Remzi M. Systematic review and meta-analysis of perioperative and oncologic outcomes of laparoscopic cryoablation versus laparoscopic partial nephrectomy for the treatment of small renal tumors. *J Urol*. 2014 May;191(5):1209-17. PMID: 24231845
98. **Klatte T**, Xylinas E, **Rieken M**, Kluth LA, Rouprêt M, Pycha A, **Fajkovic H**, **Seitz C**, Karakiewicz PI, Lotan Y, Babjuk M, **de Martino M**, Scherr DS, **Shariat SF**. Impact of ABO blood type on outcomes in patients with primary nonmuscle invasive bladder cancer. *J Urol*. 2014 May;191(5):1238-43. PMID: 24333243
99. Soave A, Dahlem R, Hansen J, Weisbach L, Minner S, Engel O, Kluth LA, Chun FK, **Shariat SF**, Fisch M, Rink M. Gender-specific outcomes of bladder cancer patients: A stage-specific analysis in a contemporary, homogenous radical cystectomy cohort. *Eur J Surg Oncol*. 2014 Mar 13. PMID:24674298

100. Gandaglia G, Suardi N, Gallina A, Zaffuto E, Cucchiara V, Vizziello D, **Shariat S**, Cantiello F, Damiano R, Guazzoni G, Montorsi F, Briganti A. How to optimize patient selection for robot-assisted radical prostatectomy: Functional outcome analyses from a tertiary referral center. *J Endourol*. 2014 Mar 24. PMID:24660774
101. **Shariat SF**. Incorporating biomarker research in a real-world setting: Challenges of a prophecy. *Urol Oncol*. 2014 Apr;32(3):219-221. doi: 10.1016/j.urolonc.2014.01.006. Review. PMID: 24679461
102. Xylinas E, Green DA, Otto B, Jamzadeh A, Kluth L, Lee RK, Robinson BD, **Shariat SF**, Scherr DS. Robotic-assisted radical cystectomy with extracorporeal urinary diversion for urothelial carcinoma of the bladder: analysis of complications and oncologic outcomes in 175 patients with a median follow-up of 3 years. *Urology*. 2013 Dec;82(6):1323-9. PMID: 24295248
103. Rieken M, Xylinas E, Kluth L, Crivelli JJ, Chrystal J, Faison T, Lotan Y, Karakiewicz PI, Holmäng S, Babjuk M, **Fajkovic H**, **Seitz C**, **Klatte T**, Pycha A, Bachmann A, Scherr DS, **Shariat SF**. Long-term cancer-specific outcomes of TaG1 urothelial carcinoma of the bladder. *Eur Urol*. 2014 Jan;65(1):201-9. PMID: 23998688
104. **Klatte T**, **Shariat SF**. Novel urinary markers for detection of bladder cancer—are we failing? *J Urol*. 2014 Jan;191(1):9-10. PMID: 24139809
105. Rampersaud EN, **Klatte T**, Bass G, Patard JJ, Bensaleh K, Böhm M, Allhoff EP, Cindolo L, De La Taille A, Mejean A, Soulie M, Bellec L, Christophe Bernhard J, Pfister C, Colombel M, Belldegrun AS, Pantuck AJ, George D. The effect of gender and age on kidney cancer survival: younger age is an independent prognostic factor in women with renal cell carcinoma. *Urol Oncol*. 2014 Jan;32(1):30.e9-13. PMID: 23422777
106. Matin SF, **Shariat SF**, Milowsky MI, Hansel DE, Kassouf W, Koppie T, Bajorin D, Grollman AP. Highlights from the first symposium on upper tract urothelial carcinoma. *Urol Oncol*. 2014 Jan 4. pii: S1078-1439(13)00340-2. PMID: 24397995
107. Briganti A, Karnes RJ, Joniau S, Boorjian SA, Cozzarini C, Gandaglia G, Hinkelbein W, Haustermans K, Tombal B, Shariat S, Sun M, Karakiewicz PI, Montorsi F, Van Poppel H, Wiegel T. Prediction of outcome following early salvage radiotherapy among patients with biochemical recurrence after radical prostatectomy. *Eur Urol*. 2014 Sep;66(3):479-86. PMID: 24345725
108. Xylinas E, Kluth LA, Lotan Y, Daneshmand S, **Rieken M**, Karakiewicz PI, **Shariat SF**. Blood- and tissue-based biomarkers for prediction of outcomes in urothelial carcinoma of the bladder. *Urol Oncol*. 2014 Apr;32(3):230-42. PMID: 24332648
109. Kluth LA, Rieken M, Xylinas E, Kent M, Rink M, Rouprêt M, Sharifi N, Jamzadeh A, Kassouf W, Kaushik D, Boorjian SA, Roghmann F, Noldus J, Masson-Lecomte A, Vordos D, Ikeda M, Matsumoto K, Hagiwara M, Kikuchi E, Fradet Y, Izawa J, Rendon R, Fairey A, Lotan Y, Bachmann A, Zerbib M, Fisch M, Scherr DS, Vickers A, **Shariat SF**. Gender-specific differences in clinicopathologic outcomes following radical cystectomy: an international multi-institutional study of more than 8000 patients. *Eur Urol*. 2014 Nov;66(5):913-9. PMID: 24331151
110. Sooriakumaran P, Srivastava A, **Shariat SF**, Stricker PD, Ahlering T, Eden CG, Wiklund PN, Sanchez-Salas R, Mottrie A, Lee D, Neal DE, Ghavamian R, Nyirady P, Nilsson A, Carlsson S, Xylinas E, Loidl W, **Seitz C**, Schramek P, Roehrborn C, Cathelineau X, Skarecky D, Shaw G, Warren A, Delprado WJ, Haynes AM, Steyerberg E, Roobol MJ, Tewari AK. A multinational, multi-institutional study comparing positive surgical margin rates among 22393 open, laparoscopic, and robot-assisted radical prostatectomy patients. *Eur Urol*. 2014 Sep;66(3):450-6. PMID: 24290695
111. Rieken M, Xylinas E, Kluth L, Crivelli JJ, Chrystal J, Faison T, Lotan Y, Karakiewicz PI, Sun M, **Fajkovic H**, Babjuk M, Bachmann A, Scherr DS, **Shariat SF**. Effect of diabetes mellitus and metformin use on oncologic outcomes of patients treated with radical cystectomy for urothelial carcinoma. *Urol Oncol*. 2014 Jan;32(1):49.e7-14. PMID: 24140245

112. Gandaglia G, Abdollah F, Schiffmann J, Trudeau V, **Shariat SF**, Kim SP, Perrotte P, Montorsi F, Briganti A, Trinh QD, Karakiewicz PI, Sun M. Distribution of metastatic sites in patients with prostate cancer: A population-based analysis. *Prostate*. 2014 Feb;74(2):210-6. PMID: 24132735
113. Rieken M, Xylinas E, Kluth L, Trinh QD, Lee RK, **Fajkovic H**, Novara G, Margulis V, Lotan Y, Martinez-Salamanca JI, Matsumoto K, **Seitz C**, Remzi M, Karakiewicz PI, Scherr DS, Briganti A, Kautzky-Willer A, Bachmann A, **Shariat SF**; UTUC Collaboration. Diabetes mellitus without metformin intake is associated with worse oncologic outcomes after radical nephroureterectomy for upper tract urothelial carcinoma. *Eur J Surg Oncol*. 2014 Jan;40(1):113-20. PMID: 24113620
114. Kapur P, Christie A, Raman JD, Then MT, Nuhn P, Buchner A, Bastian P, **Seitz C**, **Shariat SF**, Bensalah K, Rioux-Leclercq N, Xie XJ, Lotan Y, Margulis V, Brugarolas J. BAP1 immunohistochemistry predicts outcomes in a multi-institutional cohort with clear cell renal cell carcinoma. *J Urol*. 2014 Mar;191(3):603-10. PMID: 24076305
115. Misraï V, Faron M, Guillotreau J, Bruguière E, Bordier B, **Shariat SF**, Rouprêt M. Assessment of the learning curves for photoselective vaporization of the prostate using GreenLight™ 180-Watt-XPS laser therapy: defining the intra-operative parameters within a prospective cohort. *World J Urol*. 2014 Apr;32(2):539-44. PMID: 24072009
116. Krabbe LM, Lotan Y, Bagrodia A, Gayed BA, Darwish OM, Youssef RF, Bolenz C, Sagalowsky AI, Raj GV, **Shariat SF**, Kapur P, Margulis V. Prospective comparison of molecular signatures in urothelial cancer of the bladder and the upper urinary tract--is there evidence for discordant biology? *J Urol*. 2014 Apr;191(4):926-31. PMID: 24060642
117. Kluth LA, Xylinas E, Rieken M, Chun FK, **Fajkovic H**, Becker A, Karakiewicz PI, Passoni N, Herman M, Lotan Y, **Seitz C**, Schramek P, Remzi M, Loidl W, Guillonneau B, Rouprêt M, Briganti A, Scherr DS, Graefen M, Tewari AK, **Shariat SF**. Does increasing the nodal yield improve outcomes in contemporary patients without nodal metastasis undergoing radical prostatectomy? *Urol Oncol*. 2014 Jan;32(1):47.e1-8. PMID: 24055425
118. Xylinas E, Kluth LA, Rieken M, Karakiewicz PI, Lotan Y, **Shariat SF**. Urine markers for detection and surveillance of bladder cancer. *Urol Oncol*. 2014 Apr;32(3):222-9. PMID: 24054865
119. Gandaglia G, Bianchi M, Trinh QD, Becker A, Larouche A, Abdollah F, Roghmann F, Tian Z, **Shariat SF**, Briganti A, Montorsi F, Karakiewicz PI, Sun M. Survival after nephroureterectomy for upper tract urothelial carcinoma: a population-based competing-risks analysis. *Int J Urol*. 2014 Mar;21(3):249-56. PMID: 24033809
120. Kluth LA, **Shariat SF**, **Kratzik C**, Tagawa S, Sonpavde G, Rieken M, Scherr DS, Pummer K. The hypothalamic-pituitary-gonadal axis and prostate cancer: implications for androgen deprivation therapy. *World J Urol*. 2014 Jun;32(3):669-76. PMID: 23999854
121. Xylinas E, Cha EK, Khani F, Kluth LA, Rieken M, Volkmer BG, Hautmann R, Küfer R, Chen YT, Zerbib M, Rubin MA, Scherr DS, **Shariat SF**, Robinson BD. Association of oncofetal protein expression with clinical outcomes in patients with urothelial carcinoma of the bladder. *J Urol*. 2014 Mar;191(3):830-41. PMID: 23994370
122. Audenet F, Audouin M, Drouin SJ, Comperat E, Mozer P, Chartier-Kastler E, Méjean A, Cussenot O, **Shariat SF**, Rouprêt M. Charlson score as a single pertinent criterion to select candidates for active surveillance among patients with small renal masses. *World J Urol*. 2014 Apr;32(2):513-8. PMID: 23873357

123. Krabbe LM, Bagrodia A, Lotan Y, Gayed BA, Darwish OM, Youssef RF, John G, Harrow B, Jacobs C, Gaitonde M, Sagalowsky AI, **Shariat SF**, Kapur P, Margulis V. Prospective analysis of Ki-67 as an independent predictor of oncologic outcomes in patients with high grade upper tract urothelial carcinoma. *J Urol*. 2014 Jan;191(1):28-34. PMID: 23871758
124. Tilki D, Nguyen HG, Dall'Era MA, Bertini R, Carballido JA, Chromecki T, Ciancio G, Daneshmand S, Gontero P, Gonzalez J, Haferkamp A, Hohenfellner M, Huang WC, Koppie TM, Lorentz CA, Mandel P, Martinez-Salamanca JI, Master VA, Matloob R, McKiernan JM, Mlynarczyk CM, Montorsi F, Novara G, Pahernik S, Palou J, Pruthi RS, Ramaswamy K, Rodriguez Faba O, Russo P, **Shariat SF**, Spahn M, Terrone C, Verghe D, Wallen EM, Xylinas E, Zigeuner R, Libertino JA, Evans CP. Impact of histologic subtype on cancer-specific survival in patients with renal cell carcinoma and tumor thrombus. *Eur Urol*. 2014 Sep;66(3):577-83. PMID: 23871402
125. Kluth LA, Abdollah F, Xylinas E, Rieken M, **Fajkovic H**, Sun M, Karakiewicz PI, **Seitz C**, Schramek P, Herman MP, Becker A, Loidl W, Pummer K, Nonis A, Lee RK, Lotan Y, Scherr DS, Seiler D, Chun FK, Graefen M, Tewari A, Gönen M, Montorsi F, **Shariat SF**, Briganti A. Pathologic nodal staging scores in patients treated with radical prostatectomy: a postoperative decision tool. *Eur Urol*. 2014 Sep;66(3):439-46. PMID: 23850255
126. Crivelli JJ, Xylinas E, Kluth LA, Rieken M, Rink M, **Shariat SF**. Effect of smoking on outcomes of urothelial carcinoma: a systematic review of the literature. *Eur Urol*. 2014 Apr;65(4):742-54. PMID: 23810104
127. Drouin SJ, Comperat E, Varinot J, Vaessen C, Bitker MO, Chartier-Kastler E, Mozer P, **Shariat SF**, Cussenot O, Rouprêt M. The surgical approach can be determined from the pathological specimen obtained after open or robot-assisted laparoscopic radical prostatectomy. *World J Urol*. 2014 Apr;32(2):489-93. PMID: 23723015
128. Dariane C, Le Cossec C, Drouin SJ, Wolff B, Granger B, Mozer P, Bitker MO, **Shariat SF**, Cussenot O, Rouprêt M. Comparison of oncologic outcomes after radical prostatectomy in men diagnosed with prostate cancer with PSA levels below and above 4 ng/mL. *World J Urol*. 2014 Apr;32(2):481-7. PMID: 23619479
129. **Ozsoy M**, Acar O, Sarica K, Saratlija-Novakovic Z, **Fajkovic H**, Librenjak D, Esen T, Scheffbuch N, **Seitz C**. Impact of gender on success and complication rates after ureteroscopy. *World J Urol*. 2014 Nov 12. PMID: 25385490
130. Xylinas E, Kluth L, Passoni N, Trinh QD, Rieken M, Lee RK, **Fajkovic H**, Novara G, Margulis V, Raman JD, Lotan Y, Rouprêt M, Aziz A, Fritsche HM, Weizer A, Martinez-Salamanca JI, Matsumoto K, **Seitz C**, Remzi M, Walton T, Karakiewicz PI, Montorsi F, Zerbib M, Scherr DS, **Shariat SF**; UTUC Collaboration. Prediction of intravesical recurrence after radical nephroureterectomy: development of a clinical decision-making tool. *Eur Urol*. 2014 Mar;65(3):650-8. PMID: 24070577
131. Rieken M, Kluth LA, Xylinas E, **Fajkovic H**, Becker A, Karakiewicz PI, Herman M, Lotan Y, **Seitz C**, Schramek P, Remzi M, Loidl W, Pummer K, Lee RK, Faison T, Scherr DS, Kautzky-Willer A, Bachmann A, Tewari A, **Shariat SF**. Association of diabetes mellitus and metformin use with biochemical recurrence in patients treated with radical prostatectomy for prostate cancer. *World J Urol*. 2014 Aug;32(4):999-1005. PMID: 24062093
132. Passoni NM, **Fajkovic H**, Xylinas E, Kluth L, **Seitz C**, Robinson BD, Rouprêt M, Chun FK, Lotan Y, Roehrborn CG, Crivelli JJ, Karakiewicz PI, Scherr DS, Rink M, Graefen M, Schramek P, Briganti A, Montorsi F, Tewari A, **Shariat SF**. Prognosis of patients with pelvic lymph node metastasis following radical prostatectomy: value of extranodal extension and size of the largest lymph node metastasis. *BJU Int*. 2014 Oct;114(4):503-10. PMID: 24053552
133. Xylinas E, Rink M, Cha EK, Clozel T, Lee RK, **Fajkovic H**, Comploj E, Novara G, Margulis V, Raman JD, Lotan Y, Kassouf W, Fritsche HM, Weizer A, Martinez-Salamanca JI, Matsumoto K, Zigeuner R, Pycha A, Scherr DS,

- Seitz C**, Walton T, Trinh QD, Karakiewicz PI, Matin S, Montorsi F, Zerbib M, **Shariat SF**; for the Upper Tract Urothelial Carcinoma Collaboration. Impact of Distal Ureter Management on Oncologic Outcomes Following Radical Nephroureterectomy for Upper Tract Urothelial Carcinoma. *Eur Urol*. 2014 Jan;65(1):210-7. PMID: 22579047
134. Kyriazis I, **Özsoy M**, Kallidonis P, Vasilas M, Panagopoulos V, Liatsikos E. Integrating three-dimensional vision in laparoscopy: The learning curve of an expert. *J Endourol*. 2014 Dec 17. [Epub ahead of print]
135. Kyriazis I, Panagopoulos V, Kallidonis P, **Özsoy M**, Vasilas M, Liatsikos E. Complications in percutaneous nephrolithotomy. *World J Urol*. 2014 Sep 14. [Epub ahead of print]
136. **Özsoy M**, Klatte T, Wiener H, Siller-Matula J, **Schmidbauer J**. Intraoperative imprint cytology for real-time assessment of surgical margins during partial nephrectomy: A comparison with frozen section. *Urol Oncol*. 2014 Aug 28. pii: S1078-1439(14)00273-7. doi: 10.1016/j.urolonc.2014.07.016. [Epub ahead of print]
137. Kyriazis I, **Özsoy M**, Kallidonis P, Panagopoulos V, Vasilas M, Liatsikos E. Current evidence on lasers in laparoscopy: partial nephrectomy. *World J Urol*. 2014 Jul 3. [Epub ahead of print]
138. **Hiess M**, Ponholzer A, Lamche M, Schramek P, **Seitz C**. The Clavien-Dindo classification of complications used for radical prostatectomy. *Wien Med Wochenschr*. 2014 Jun 5. [Epub ahead of print] German.
139. Kreiser S, Eckhardt J, Kuhnt C, Stein M, Krzyzak L, **Seitz C**., Tucher C, Knipertz I, Becker C, Günther C, Steinkasserer A, Lechmann M. Murine CD83-positive T cells mediate suppressor functions in vitro and in vivo. *Immunobiology*. 2014 Aug 10.
140. Xylinas E, Kluth LA, Rieken M, Lee RK, Elghouayel M, Ficarra V, Margulis V, Lotan Y, Rouprêt M, Martinez-Salamanca JI, Matsumoto K, **Seitz C**, Karakiewicz PI, Zerbib M, Scherr DS, **Shariat SF**; UTUC Collaboration. Impact of smoking status and cumulative exposure on intravesical recurrence of upper tract urothelial carcinoma after radical nephroureterectomy. *BJU Int*. 2014 Jul;114(1):56-61.
141. Brunken C, Munsch M, Tauber S, Schmidt R, **Seitz C**.. The 532-nm 180-W (GreenLight®) laser vaporization of the prostate for the treatment of lower urinary tract symptoms: how durable is the new side-fire fiber with integrated cooling system? *Lasers Med Sci*. 2014 May;29(3):1307-12.

Buchbeiträge

BOOK CHAPTERS **Margreiter M**.

„Die Urologie“ (Hrsg) Maurice Stephan Michel, Tullio Sulser, Günter Janetschek und Manfred Wirth. In Druck

1. »Benigne Prostatahyperplasie (BPH) / Benignes Prostatasyndrom (BPS)«
2. »Lower Urinary Tract Symptoms (LUTS)«

BOOK CHAPTERS **Seitz C**.

3. EAU Guidelines on Urolithiasis 2014, **Seitz C**.
4. Fachbuch: Die Urologie, 1. Auflage 2014, ed: Michel, Janetschek, Sulzer, Wirth, Springer Verlag. **Seitz C**. Therapie der akuten Nierenkolik und konservative Therapie.
5. Urology At Glance – Chapter 18 -Hypo-/Hypercalcemia, **Özsoy M.**, **Seitz C**. Springer Verlag - ISBN 978-3-642-54858-1

BOOK CHAPTERS **Shariat S.F**.

6. Lee D., Shariat S., Holzbeierlein J.: bladder cancer. *Geriatric Urology*. Ed T. Griebing. Springer 2014.
7. Shariat S.: Editor of book entitled Upper Tract Urothelial Carcinoma, Springer 2014
8. Xylinas E., Novara G., Remzi M., Karakiewicz P., and Shariat S.: Prognostics Factors, Molecular Markers, and Predictive Tools in Upper Tract Urothelial Carcinoma. *Upper Tract Urothelial Carcinoma*, Springer 2014
9. Shariat S. and Bochner B.: Urinary diversion. *UpToDate*. 2009-present

Fachzeitschriften

Non-peer-reviewed Artikel in alphabetischer Reihenfolge nach Zeitschrift/Journal.

A) Ärzteswoche

04.2014 Genderaspekte der Harnsteinbildung. **Seitz C.**

B) Facharzt Gynäkologie/Urologie

Margreiter M, Theimer O. Chirurgische Therapie der Erektile Dysfunktion.

Facharzt Gynäkologie/Urologie 2/2014

C) Spectrum Urologie

- SU 1/2014 Focus Nierenzellkarzinom

Standortbestimmung beim Nierenzellkarzinom - State of the Art, Trends, persönliche Erfahrungen. **Tobias Klatte**, Manuela Schmidinger.

Vorwort Klatte.

Die fokale Ablation bei kleinen Nierentumoren. Mesut Remzi, **Tobias Klatte**.

Roboterassistenz bei der Nierenteilresektion? Christoph Klingler, **Markus Margreiter**.

Zytoreduktive Nephrektomie und Metastasektomie beim Nierenzellkarzinom.

Tobias Klatte, Shahrokh Shariat.

Journal Club - **Tobias Klatte, Shahrokh Shariat:**

- 1.) Standardisierte Progressionsdefinition für das nichtmuskelinvasive Blasenkarzinom
- 2.) Harnwegsinfekt-Diagnostik bei Frauen: Mittelstrahl oder Einmalkatheter?
- 3.) Langzeitergebnisse der Radiofrequenzablation von Nierenzellkarzinomen

Oncoforum Urology 2014 Wien

Take-home-Messages für einzelne Tumorentitäten. **Shahrokh Shariat, Tobias Klatte**

- Prostata-Ca II. **Gero Kramer**

- Blasen-Ca. **Shahrokh Shariat**

- SU 2/2014

Nachlese zur Frühjahrstagung des BVU:

Nicht muskelinvasives Blasenkarzinom. Wie eine „zu späte“ radikale Zystektomie zu verhindern ist. **Bernhard Grubmüller, Shahrokh Shariat.**

- SU 3/2014

EULIS Take Home Message: Urolithiasis. **Seitz C.**

Robot assisted radical Prostatectomy: adapt or become irrelevant. **Seitz C.**

Journal Club - **Tobias Klatte, Shahrokh Shariat:**

- 1.) Antibiotikaprophylaxe bei Kindern mit vesikoureteralem Reflux
- 2.) Zytoreduktive Nephrektomie beim metastasierten Nierenzellkarzinom
- 3.) Perkutane Nephrolitholapaxie (PCNL) oder flexible Ureterorenoskopie (URS) zur Behandlung von Nierensteinen

Hot-Topic zur Pressekonferenz: Krankmacher Rauchen – Urologen klären auf.

Spectrum Urologie 3/2014: 8-13, **Maj-Hes A., Shariat S.**

D) Urologik

- **Margreiter M, Zhang C.** Sport und Sexualität. Urologik 1/2014

- **Margreiter M, Theimer O.** Sexualität im Alter. Urologik 2/2014

- **Theimer O, Margreiter M, Shariat S.** Testosteronersatztherapie beim PCa.

Urologik 3/2014

- **Özsoy M.** Genderspezifische Aspekte der Urolithiasis. Urologik (3/14): 32-34.

Editorials

EDITORIAL WORK: Shariat S.F.

- Editorial Board Member, **European Urology** 1/2008 – 12/2010
- Associate Editor** 1/2011 – present
- Editorial Board Member, Immunotherapy 3/2008 – present
- Contributor to Urology, Faculty of 1000 Medicine 5/2008 – 9/2010
- Editorial Board Member, Debates on Bladder Cancer 9/2009 – present
- Contributor, UpToDate 11/2009 – present
- Editorial Board Member, Oncology Reports 12/2009 – present
- Editorial Board Member, BJU Int 2/2010 – present
- Editorial Board, Journal of Men's Health 3/2010 – present
- Editorial Board Member, World Journal of Clinical Oncology 4/2010 – present
- Editorial Board Member, Journal of Molecular Biomarkers and Diagnosis 6/2010 – present
- Editorial Board Member, Journal of Molecular Imaging and Dynamics 8/2010 – present
- Editorial Board Member, World Journal of Clinical Urology 12/2010 – present
- International Scientific Board, Archivos Españoles De Urologia 1/2011 – present
- Consulting Editor, International Brazilian Journal of Urology 1/2011 – present
- Editorial Board Member, ISRN Oncology 2/2011 – present
- Editorial Board Member, Urology: Current Research (OMICs Publishing Group) 3/2011 – present
- Editorial Board Member, **World Journal of Urology** 7/2011 – present
- Associate Editor** 9/2011 – present
- Editorial Board Member, Frontiers in Genitourinary Oncology 2/2012 – present
- Co-editor of book on Prostate cancer –original scientific reports and case studies. Edited by Spiess P.E. 6/2012 – present
- Scientific board of Spectrum Urologie –offizielle Organ des Berufsverbands der Österreichischen Urologen (BVU). 2/2013 – present
- Bladder Cancer Advocacy Network's scientific advisory board 3/2013 – present
- Editorial Board Member, Advances in Therapy (ISSN: 0741-238X) 3/2013 – present
- Editorial Board Member, Journal of Tumor (ISSN 1819-6187) 4/2013 – present
- Editorial Board Member, American Journal of Urology (ISSN 2162-9722) 5/2013 – present
- Editorial Board Member, Bladder Cancer 8/2014 – present
- **Editor in chief, Urologie Scan** 9/2014 –present
- Editorial Board Member, International Journal of Urology & Urological Practice (http://www.journalnetwork.org/journals/international-journal-of-urology-and-urological-practice) 9/2014 – present
- Editorial board, Nature Reviews Urology 10/2014 – present
- **Editor in chief, Current Opinion in Urology (ISSN 0963-0643)** 11/2014 –present
- Editorial board, Minerva Urologica e Nefrologica (ISSN 0393-2249) 11/2014 – present
- Journal Club report from MUW/AKH Wien, Spectrum Urologie 9/2013 – present
- **Editorial board, Der Urologe (ISSN: 0340-2592)** 10/2014 – present

Editorial Klatte T. Focus Nierenzellkarzinom. SU 1/2014

Editorial Schatzl G. Sonderausgabe Harnwegsinfekte der NÖGU

Neue Studienprojekte

Quelle: Register der Ethikkommission, chronologisch nach positivem EK-Votum.

1. Ein prospektives Register für Patienten mit bestätigter Diagnose eines Adenokarzinoms der Prostata, das metastasiert und kastrationsresistent ist. PI Gero Kramer
2. Qualitätsindikatoren für Patienten mit Blasenkarzinom. PI Tobias Klatte
3. Retrospektive Analyse zur Bedeutung des Fettstoffwechsels als Risiko- und Prognosefaktor für das Nierenzellkarzinom. PI Tobias Klatte
4. Retrospektive Studie zu Aurora A als diagnostischer Urinmarker für das Urothelkarzinom der Harnblase. PI Tobias Klatte
5. Der „Prognostic Nutritional Index“ als Prognosefaktor bei Patienten mit einem Nierenzellkarzinom: eine retrospektive Datenanalyse. PI Tobias Klatte
6. Assoziation des Murine-Double-Minute-2 (MDM2) Single Nucleotid Polymorphismus 309 mit dem Risiko, der Pathologie und Prognose des Nierenzellkarzinoms: eine retrospektive Studie. PI Tobias Klatte
7. Die Gamma-Glutamyltransferase als Prognosefaktor für das Nierenzellkarzinom: eine retrospektive Studie. PI Tobias Klatte
8. Epigenetische Biomarker zur Frühdiagnostik des Prostatakarzinoms. PI Tobias Klatte
9. Pathologie und Prognose von Harnblasentumoren bei organtransplantierten Patienten: eine retrospektive Studie. PI Tobias Klatte
10. Eine prospektive, longitudinale, multinationale Beobachtungsstudie zur Beschreibung von Therapieschemata und Gesundheits-Ergebnissen bei Männern mit hohem Risiko für ungünstige klinische Ergebnisse nach biochemischem Versagen im Anschluss an eine definitive Prostatakrebstherapie, Männern mit kastrationsresistentem Prostatakrebs und Männern mit metastatischem Prostatakrebs bei Initialdiagnose. PI Shahrokh Shariat

11. HEXVIX vs. Weißlicht TURB bei EORTC Score intermediärem nicht-muskelinvasivem Blasenkarzinom gefolgt von einer abgeschwächten intravesikalen adjuvanten Chemotherapie: eine prospektive, randomisierte, kontrollierte, offene Multicenter Phase III non-inferiority Studie. PI Shahrokh Shariat
12. Initiale Erfahrungen mit nicht-ischämischer Nierenteilresektion mit dem Ultraschallschneidegerät (CUSA): eine prospektive Studie. PI Peter Weibl
13. Eine Phase III randomisierte klinische Studie von Pembrolizumab (MK-3475) gegen Paclitaxel, Docetaxel oder Vinflunin bei Patienten mit rezidivierendem oder progressiven metastasierten Urothelkarzinom. PI Shahrokh Shariat

Geförderte Projekte

ÖNB Nationalbankfonds

“A non-invasive genetic and epigenetic biomarker panel for early diagnosis of bladder cancer” PI: Shariat S.F., Klatte T.

Bürgermeisterfonds

„Einfluss des vesikoureteralen Reflux auf die Langzeitergebnisse nach Nierentransplantation“ PI: Margreiter M.

Sponsor: Icon/PPD EK 10-173-1010 (C21004) und EK 10-174-1010 (C21005)

A Phase 3, randomized, double-blind, multicenter Trial Comparing Oreteronel (TAK-700) Plus Prednisone With Placebo Plus Prednisone in Patients with Metastatic Castration-Resistant Prostate Cancer that has progressed during of following Docetaxel-based Therapy. Millenium

PI: Kramer G.

Sponsor: GlaxoSmithKline

EK 10-168-1010

A randomized, double-blind, placebo-controlled phase III study to evaluate the efficacy and safety of pazopanib as adjuvant therapy for subjects with localized or locally advanced RCC following nephrectomy. VEG113387, Pazopanib

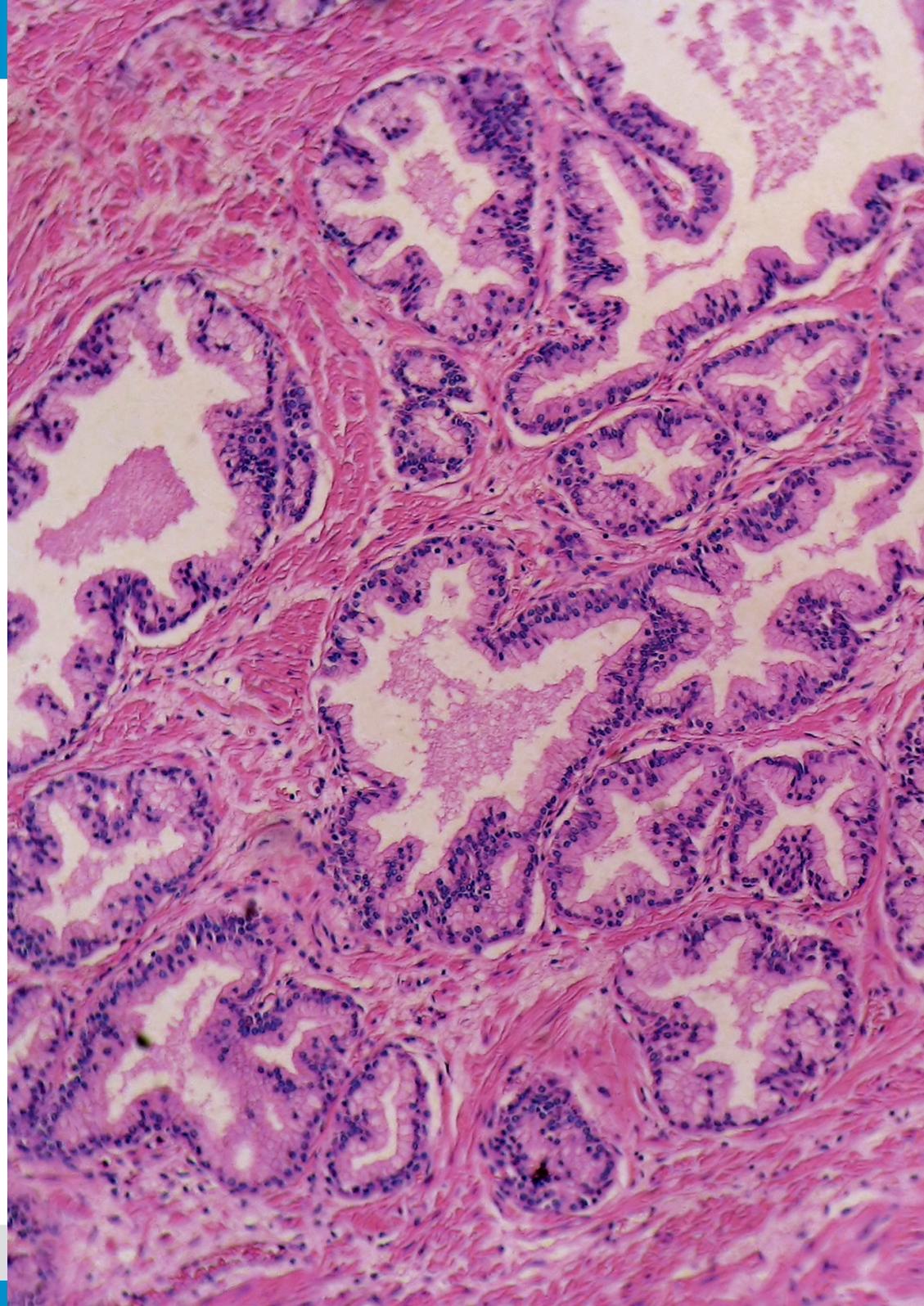
Sponsor: Sanochemia EK 666/2011
Detection of non-muscle invasive bladder cancer using PVP-Hypericin (Vidon) fluorescence cystoscopy (Hypericin PDD)
PI: Schmidbauer J.

Sponsor: PharmaNet, Grünenthal EK 1886/2013
Efficacy, safety, and tolerability of oral cebranopadol versus morphine sulfate PR in subjects with chronic moderate to severe pain related to cancer.
KF6005/07
PI: Shariat S.F.

Sponsor: PharmaNet, Grünenthal EK 1679/2013
An open-label, multi-site trial to describe the safety and tolerability of oral cebranopadol administered for 26 weeks in subjects with cancer-related pain who have completed treatment in the KF6005/07 trial. KF6005/09
PI: Shariat S.F.

Sponsor: Janssen EK 1872/2013
Ein prospektives Register für Patienten mit bestätigter Diagnose eines Adenokarzinoms der Prostata, das metastasiert und kastrationsresistent ist
PI: Kramer G.

Sponsor: Sanofi Aventis
Biomarkers in prostate cancer. PI: **Kramer G.**



9. Kongresse, Vorträge und Grand Rounds

Kurs-/ Kongressleitung

- International Prosthetic Urology Hands-On Course, AKH – MedUni Wien. 03/2014. Organisation und Leitung: **Prof. Markus Margreiter**
- 1st International EULIS Workshop, AKH – MedUni Wien. 28. - 29.06.2014. Organisation und Leitung: **Prof. Christian Seitz**
- DFP approbierter - ABDU/ÖGUM zertifizierter Ultraschall Grundkurs, Arbeitskreis für Bildgebende Diagnostik in der Urologie. 31.10. – 1.11.2014. AKH – MedUni Wien.
Leitung: **Seitz C.**, Organisation / Vortrag: Niere und Retroperitoneum / Tutor am Gerät: **Fajkovic H.**, Organisation: Kratzik, Pernkopf, Steinbach.

Vorträge

Harun Fajkovic

- Rezidivierende Harnwegsinfekte - Dauerprofilaxe, Pro/contra Sitzung. Österreichischer Infektionskongress, Saalfelden 2014
- Genitale Infektionen, Prostatitis und Epididymitis. Österreichischer Infektionskongress, Saalfelden 2014
- Post AUA, Trends in Urology 2014
Wien 06/14, Graz 06/14, Mondsee 09/14, Innsbruck 11/2014

Tobias Klatte

- 04.03.2014 "Chirurgische Therapie des Nierenzellkarzinom", State of the Art and Horizons in Oncology, Vienna, Austria
- 07.-08.03.2014 Vortrag "Mit der Nadel nicht den Faden verlieren - Active Surveillance beim Prostatakarzinom", 2. Urologisches Frühjahrssymposium, Graz, Austria.
- 07-08.11.2014 Vortrag "Das Wichtigste 2014: Niere", Fortbildungstagung der Österreichischen Gesellschaft für Urologie und Andrologie. Linz, Austria.
- 12-15.10.2014 Vortrag "Urinary markers: can they replace cystoscopy?" 34th Congress of the Société Internationale D'Urologie, Glasgow, UK.

Markus Margreiter

- „Die Prostata“ - Interdisziplinärer Kongress zum Thema Männergesundheit; Samstag, 01. März 2014, Wien

- „Inflatable Penile Prosthesis (IPP)“ - International Prosthetic Urology Hands-On Course, 30. März 2014, Wien
- „Hormone und Sport: Andrologische Aspekte“ 19. Jahrestagung der ÖGES 3. – 4. April 2014 Billrothhaus, Wien
- „Men's Health Blase, Prostata, sexuelle Funktionsstörungen“ – MiniMed Studium, 10. April, Wien
- „Roboterchirurgie – Notwendigkeit, Qualitätsgewinn oder Luxus?“ 55. Österreichischen Chirurgenkongress, der vom 25. bis 27. Juni 2014, Graz
- „ED + BPH Zwei Seiten einer Medaille?“ Forum Männergesundheit, 11. November, Wien
- „Männliche Sexualfunktionsstörungen und Prostataprobleme“ Wissenschaftliches Symposium der Österreichische Gesellschaft für Sexualmedizin und Sexuelle Gesundheit - 6. - 7. Dezember Wien

Georg Schatzl

- 17.4.2014 Der alternde Mann, BPH-ED, Gesellschaft der Ärzte
- 8.12.14 BPH- neues und Altes, Menopausekongress 2014

Christian Seitz

- 28.03.2014 Vortrag: Genderspez. Unterschiede in der urolithiasis
- 30.03.2014 Kadaverkurs, Greenlight Laser Vortrag
- 12.3.2014 Vortrag EAU Stockholm Gender Differences in Urolithiasis
- 07.11.2014: ÖGU Fortbildungstagung, Linz - Moderne Diagnostik der Urolithiasis

Shahrokh F. Shariat: INVITED PRESENTATIONS AND COURSE

- Invited lecturer, Fun meeting, Semmelweis Klinik, Budapest, Hungary
 - T1 High Grade Bladder Cancer: How to Separate The Pussycat from the Tiger 2/21/2014
 - Invited lecturer, State of the art and horizons in oncology, Medical Univ. Vienna, 3/4/2014
 - Comprehensive Cancer Center, Vienna, Austria
- Surgical management of bladder cancer
- Invited lecturer, 23rd International Symposium of the Endourology and ESWL 3/8/2014
 - Section of the Polish Urological Association, Wroclaw, Poland

Optimal endoscopic management of T1 bladder cancer

Upper tract urothelial carcinoma: role of endoscopy

- Invited lecturer, USANZ 67th Annual Scientific Meeting, Brisbane, AUS 3/17-9/2014
- Clinical impact of histologic variants urothelial and non-urothelial cancer
- Prostate cancer plenary: high-risk Upper tract tumors: controversies revisited in 2014
- Prostate cancer prevention: it is neither possible nor achievable
- Prostate cancer and hormone therapy: treating biochemically relapsed prostate cancer
- Meet the expert: bladder cancer
- Invited lecturer, 2.Fachtagung Prostatakarzinom, Vienna, AUT 3/21/2014
- “Darf's ein bisschen mehr sein”- Chirurgie beim fortgeschrittenen Prostatakarzinom Interaktive Falldiskussion: Veteranen versus Jungstars
- “Wer zuerst kommt...”- Enzalutamide versus Abiraterone
- Course Director and Lecturer, 29th Annual EAU Congress, Stockholm, Sweden. 4/13/2014
- ESU course 31 Current concepts and controversy in the diagnosis and management of upper tract urothelial carcinoma (UTUC)
- Prognostic and predictive factors, pathology
- Treatment of localized high risk (invasive) and metastatic cancer
- Course Lecturer, 29th Annual EAU Congress, Stockholm, Sweden. 4/14/2014
- ESU course 20 How to write a manuscript and get it published in European Urology
- How to write a clinical research article
- Invited lecturer, 29th Annual EAU Congress, Stockholm, Sweden. 4/11/2014
- Joint session of the EAU and the Iranian Urological Association (IUA) Identifying high risk localized prostate cancer
- Invited lecturer, 29th Annual EAU Congress, Stockholm, Sweden. 4/11/2014
- Joint session of the EAU and the Maghreb Union Countries Biomarkers of prostate cancer aggressiveness Bladder cancer session
- Surgical quality indicators of radical cystectomy
- Invited lecturer, plenary session, 29th Annual EAU Congress, Stockholm, Sweden. 4/13/2014
- Diagnosis and treatment of non-muscl invasive bladder cancer
- How to improve the outcome of transurethral resection of bladder tumors

- Invited lecturer, 29th Annual EAU Congress, Stockholm, Sweden. 4/11/2014
Innovation Approaches in Urological Cancers. Satellite Symposium Ipsen
"Think out of the box": Target tumor microenvironment to improve prostate cancer management
- Invited lecturer, Frühjahrstagung des Berufsverbandes der Österreichischen Urologen 2014, Panhans Grand Hotel, NÖ, AUT. 2/5/2014
Festvortrag: Das Blasenkarzinom: aktuelle Therapieoptionen
- Invited lecturer, Wrap-Up EAU 2014, Museumsquartier, Vienna, AUT. 9/5/2014
Das Blasenkarzinom
- Co-chair of Betmiga™ launch symposium, Sophiensäle, Vienna, AUT. 10/5/2014
- Invited lecture at 40. Gemeinsame Tagung der Bayerischen Urologenvereinigung 15/5/2014 und der Österreichischen Gesellschaft Für Urologie and Andrologie, Erlangen, DE.
- Diagnostik und Therapie des oberen Harntrakttumors
- Chair at 40. Gemeinsame Tagung der Bayerischen Urologenvereinigung und der Österreichischen Gesellschaft Für Urologie and Andrologie, Erlangen, DE. 15/5/2014
- Kontroversen in der Urologie
- 2nd Challenges in Endourology, Paris, France
Chair of Workshop entitled Clinical Innovations in Endourology 2/6/2014
Chair of Live Surgery Session II: Upper and Lower Tract 3/6/2014
- The British Association of Urological Surgeons Annual Meeting, Liverpool, UK
- Invited lecture: Personalised Therapeutic Strategies in Urothelial Cancer 6/23/2014
Course lecture: How successful authors approach writing a clinical or surgical paper 6/24/2014
at BJU International Course - How to Get Published in a Modern Surgical Journal
- Invited lecture: Contemporary concepts in upper tract urothelial carcinoma 6/26/2014
- Invited lectures, Friends of Israel Urology, Tel Aviv, Israel 7/3/2014
- Saturation biopsy of the prostate: con
- Prostatic invasion of the urothelial carcinoma
- Invited lecture, Uroforum 2014, Barcelona, Spain 7/8/2014
- Future of non-muscle invasive bladder cancer management
- Course lectures, ESU-Weill Cornell Masterclass in General Urology, Salzburg, AUT 7/10/2014
- High risk prostate cancer: surgery or radiotherapy?
- Treatment of biochemical progression after local therapy
- Castrate resistant prostate cancer
- Invited lecture, FinnBladder 30 year Anniversary Meeting, Turku, Finland 9/1/2014
- Unmet needs and objectives in bladder cancer care
- Invited lecture, 66. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Urologie, Düsseldorf, GE 10/4/2014
- Blasenkarzinom- was muss ich 2014 wissen?
- Invited lectures, 34th Congress of the Societe Internationale d'Urologie, Glasgow, UK
- Major observations in upper tract urothelial carcinoma: aristolochia acid 10/12/2014
- Oncologic outcomes of organ-sparing surgery for invasive penile cancer 10/13/2014
- Disparate twins: biological and clinical differences between bladder and upper tract urothelial carcinoma 10/14/2014
- Invited lecture, 18. Österreich Tag-Wieviel Körper braucht der Mensch, Wien 10/16/2014
- Wieviel Potenz macht den Mann zum Mann?
- Invited lecture, Urocyclicum 2014, St Wolfgang, Salzkammergut, Österreich 10/17/2014 Trends in der Urologie
- Invited lecture, Czech Urological Society Annual Meeting 2014, Brno, Czech Republic 10/23/2014 Trends and novelties in upper tract urothelial carcinoma
- Invited lecture – Fortbildungstagung der Österreichischen Gesellschaft für Urologie 11/7/2014 und Andrologie. 7-8 November 2012, Linz, Austria
- Rauchen- der Einfluss in der Uro-Onkologie
- Invited lecture – 6. Symposium Urologische Forschung der Deutschen Gesellschaft 11/14/2014 für Urologie, Homburg/Saar, Germany
- 15 Tips für eine erfolgreiche Karriere as Physician-scientist

- Invited lecture – 14th Belgian Association of Urology (BAU) Annual Meeting 12/12/2014
12-13 December 2014 in Spa, Belgium
- Upper tract urothelial carcinoma – what are the standards and frontiers in 2014

Kongressteilnahmen national und international

MODERATED SESSIONS AT MEETINGS

Vorsitz **Seitz C.:**

- 28.03.2014 Österr. Ges. für Gendermedizin.
- 16.05.2014: Prostatakarzinomsitzung, Österr. Bayerischer Urologenvereinigung, Erlangen.
- 03.06.2014: Panel: How to get out of trouble in the upper urinary tract. Challenges of Endourology, Paris.
- 07.11.2014: ÖGU Fortbildungstagung, Linz - Moderne Diagnostik und Therapie der Urolithiasis.
- 06.12.2014: IASGO, Wien: Robotic Surgery Session.

Vorsitz **Klatte T.:**

- Moderated Poster Session 16: "RCC: New therapeutic approaches and drug responses", 29th Annual EAU Congress, Stockholm, 11-15. April 2014

Vorsitz **Fajkovic H.:**

- Jahreskongress ÖGGSM, Wien 2014. Genderspezifische Charakteristika im Lebenszyklus. Session Urologie.

Vorsitz **Shariat S.F.:**

- Chair of Session VI at 23rd International Symposium of the Endourology and ESWL 3/8/2014
Section of the Polish Urological Association, Wroclaw, Poland
- Chair of moderated poster session: in Upper Tract Urothelial Carcinoma 4/2014
29th Annual EAU Congress. April 2013, Stockholm, Sweden

- Chair of session, 34th Congress of the Societe Internationale d'Urologie, Glasgow, UK
- Debate: why do women have a worse prognosis from bladder cancer? 10/14/2014
- Chair of session, 24. Jahrestagung der MKÖ, Linz, AUT 10/18/2014
Kontinenz und Schmerz – Zukunftsperspektiven
- Chair of local Lilly meeting on BPH/LUTS/ED, Albertina, Vienna, Austria 10/24/2014
- Chair of local Atellas meeting on castration-resistant prostate cancer 10/25/2014
- Aula der Wissenschaften, Vienna, Austria
- Chair of Session – Fortbildungstagung der Österreichischen Gesellschaft für Urologie 11/7/2014 und Andrologie. 7-8 November 2012, Linz, Austria
- Smoking kills- die Rolle der Urologie
- Chair of Session – 13th Meeting of the Association of Academic European Urologists 12/5/2014 (AAEU), 4-7 December 2014, Porto, Portugal
- Bladder cancer session
- Chair of moderated poster session 62: Urothelial cancer treatment: predicting outcomes 3/19/2014
28th Annual EAU Congress. March 2013, Milan, Italy.
- Chair of moderated poster session 62: Urothelial cancer treatment: predicting outcomes 3/19/2014
28th Annual EAU Congress. March 2013, Milan, Italy.

16th ESSM Congress (European Society for Sexual Medicine), Jänner 2014
Prof. **Markus Margreiter**

Alpenländisches Urologensymposium, Werfenweng 2014
Round table RCC Upper tract urothelial carcinoma, **Fajkovic H.**

"Mit der Nadel nicht den Faden verlieren - Active Surveillance beim Prostatakarzinom", 2. Urologisches Frühjahrssymposium, Graz, Austria, 07.-08. März 2014.
Klatte T.

“Urinary markers: can they replace cystoscopy?” 34th Congress of the Société Internationale D’Urologie, Glasgow, UK, 12-15. Oktober 2014. **Klatte T.**

“Das Wichtigste 2014: Niere”, Fortbildungstagung der Österreichischen Gesellschaft für Urologie und Andrologie. Linz, Austria. 7-8. November 2014. **Klatte T.**

Workshop Secretary: 1st EULIS Postgraduate Workshop on Urolithiasis 2014 Vienna AT. **Özsoy M.**

Podium Talk: Gender Aspects of Urolithiasis European Assoc. of Urology XXVIIth Congress 2014 Stockholm- SWE. **Özsoy M.**

Poster / Abstracts

EAU 2014 Abstracts Shariat SF

1. Identifying high risk localised prostate cancer at Joint Session of the European Association of Urology (EAU) and the Iranian Urological Association (IUA)
2. Biomarkers of aggressiveness at Joint Session of the European Association of Urology (EAU) and the Maghreb Union Countries
3. Bladder cancer at Joint Session of the European Association of Urology (EAU) and the Maghreb Union Countries
4. How to improve the outcome of transurethral resection of bladder tumours, Bladder cancer, testis cancer Pleanary session
5. 317 Prognostic influence of chromophobe subtype and sarcomatoid dedifferentiation in patients with renal cell carcinoma and impact of clinical and histopathological parameters on disease-specific survival in patients with collecting duct renal cell carcinoma (CDRCC): Results of comprehensive analyses of the CORONA and SATURN databases and development of a disease-specific risk-model for CDRCC patients
6. 391 Diagnosis of renal tumours by in vivo proton magnetic resonance spectroscopy
7. 412 Pathological validation of adjuvant anti-fibroblast growth factor receptor 3 (FGFR3) treatment for bladder Cancer
8. 621 Diffusion weighted MRI of the bladder: A biomarker for prediction of bladder cancer aggressiveness
9. 723 Clinical nodal staging scores for prostate cancer: A proposal for preoperative risk assessment
10. 897 Gender-specific differences in clinicopathologic outcomes following radical cystectomy: An international multi-institutional study of over 8,000 patients
11. 907 Post-operative nomogram to predict cancer-specific survival after radical nephroureterectomy in patients with pT1-T3 N0/Nx upper tract urothelial carcinoma without metastasis
12. 998 Comparison of the EORTC tables and the newly introduced EAU categories for risk stratification of patients with non-muscle-invasive bladder cancer
13. 1001 The impact of re-TUR on clinical outcomes in a large cohort of t1g3 patients treated with BCG
14. 1043 Impact of synchronous metastasis distribution on survival in renal cell carcinoma after radical nephrectomy with tumor thrombectomy
15. 1086 A systematic review and meta-analysis on the ejaculatory dysfunction after medical treatment for BPH: Data from 30 thousand patients enrolled in 23 RCTs
16. Clinical research original article: How to write an article and get it published in European Urology at ESU Course 20 How to write a manuscript and get it published in European Urology
17. Prognostic and predictive factors, pathology at ESU Course 31 Current concepts and controversy in the diagnosis and management of upper tract urothelial carcinoma (UTUC)
18. Treatment of localized high risk (invasive) and metastatic cancer at ESU Course 31 Current concepts and controversy in the diagnosis and management of upper tract urothelial carcinoma (UTUC)
19. Think out of the box'. Target tumour microenvironment to improve prostate cancer management at Innovative approaches in urological cancers Symposium

Posters Özsoy M.

20. Özsoy M, Kyriazis I, Vasilas M, Panagopoulos V, Kallidonis P, Liatsikos E.
What's more important for laparoscopic performance of novice surgeons: modality of vision or previous experience? 32nd World Congress of Endourology and SWL 2014 Taipei-Taiwan (Moderated Poster)
21. Özsoy M, Kyriazis I, Panagopoulos V, Vasilas M, Kallidonis P, Liatsikos E.
Incorporating three dimensional (3d) vision in laparoscopy: learning curve of an expert! 32nd World Congress of Endourology and SWL 2014 Taipei-Taiwan (Moderated Poster)
22. Kallidonis P, Stolzenburg J-U, Do M, Ganzer R, Dietel A, Kyriazis I, Vasilas M, Panagopoulos V, Özsoy M, Liatsikos E. Robotic-assisted technique for boari flap ureteral reimplantation: is the robotic-assistance beneficial? 32nd World Congress of Endourology and SWL 2014 Taipei-Taiwan (Moderated Poster)
23. Kallidonis P, Kyriazis I, Do M, Dietel A, Stolzenburg J-U, Vasilas M, Panagopoulos V, Özsoy M, Liatsikos E. Extraperitoneal approach for robotic-assisted simple prostatectomy. 32nd World Congress of Endourology and SWL 2014 Taipei-Taiwan (Moderated Poster)
24. Kyriazis I, Vasilas M, Özsoy M, Kallidonis P, Panagopoulos V, Eirini, Liatsikos E. Laparoscopic sacrocolpopexy using barbed sutures for mesh fixation and peritoneal closure: a safe option to reduce operational times. 32nd World Congress of Endourology and SWL 2014 Taipei-Taiwan (Moderated Poster)
25. Kallidonis P, Kyriazis I, Özsoy M, Panagopoulos V, Vasilas M, Stolzenburg J-U, Liatsikos E. Modular training for percutaneous nephrolithotripsy: the safe way to go. 32nd World Congress of Endourology and SWL 2014 Taipei-Taiwan (Moderated Poster)
26. Özsoy M, Acar Ö, Sarica K, Saratlija-Novakovic Z, Fajkovic H, Librenjak D, Esen T, Scheffbuch N, Seitz C. Impact of Gender on Success and Complication rates after Ureteroscopy. 4th Challenges in Endourology & Functional Urology Congress 2014. (E-Poster)

Grand Rounds Urologie 2014

Diese Vortragsreihe dient der internen Fortbildung, v.a. innerhalb der MedUni Wien & des AKH Wien und hat sich im Sinne des interdisziplinären Austauschs mit KollegInnen aus den Bereichen Strahlentherapie, Radiologie, Frauenheilkunde und anderen Disziplinen sehr bewährt. Außerdem schaffen wir UrologInnen auf diese Weise Raum und Zeit zur Besprechung aktueller Erkenntnisse. Wir danken für die Vorträge der Kolleginnen und Kollegen.

Datum	Vortrag	Vortragende/r
8. Jänner	Primäre Teletherapie beim Prostatakarzinom	Prof. Gregor Goldner, Strahlentherapie
15. Jänner	HF-Chirurgie / Ligasure Tipps und Tricks / Verastep Trokarsystem	Rudolf Mathenberger, Ingo Gutjahr, Firma Covidien
22. Jänner	Radiologische Diagnostik urothelialer Tumore des oberen und unteren Harntrakts	Prof. Michael Töpker, Radiologie und Nuklearmedizin
29. Jänner	Indikationen zur adjuvanten/salvage Radiotherapie beim Prostatakarzinom	Prof. Gregor Goldner, Strahlentherapie
5. Februar	Enzalutamide und Abiraterone beim Prostatakarzinom – Wirkung und Nebenwirkungen	Prof. Gero Kramer, Urologie
19. Februar	PSA Elevation: Antibiotikatherapie – Sinn oder Unsinn?	Dr. Natalia Swietek, Urologie
26. Februar	Tabakentwöhnung am Telefon – Das geht! Vorstellung des österreichweiten Rauchertelefons	Mag. Sophie Meingassner
5. März	Evaluation von Flankenschmerzen bei maternaler Hydronephrose während der Schwangerschaft anhand einer visuellen Analogskala	Dr. Alex Farr, Frauenheilkunde

Datum	Vortrag	Vortragende/r
12. März	Opferschutz – Richtige Vorgangsweise bei der Spurensicherung mit praktischer Anweisung	Prof. Daniela Dörfler, Frauenheilkunde
19. März	TachoSil in der Urologie	Prof. Christian Seitz, Urologie
26. März	Das neue Spitals-Kassenrezept	Dr. Marion Rainer, WGKK
2. April	Präoperative Abklärung der Harninkontinenz bei der Frau	Dr. Maximilian Rom, Urologie
16. April	Tabakpolitik 2014 – mögliche Beiträge der Urologie, Diagnostik und Therapie der Tabakabhängigkeit, Teil 1	Prof. Michael Kunze, Institut für Sozialmedizin
7. Mai	Cholin-PET/CT und Cholin-PET/MRT beim Prostatakarzinom, Teil 1	Dr. Markus Hartenbach, Radiologie und Nuklearmedizin
9. April	Urothelkarzinome des oberen Harntrakts – Was haben wir in den letzten 5 Jahren gelernt	Prof. Harun Fajkovic, Urologie
16. April	Tabakpolitik 2014 – mögliche Beiträge der Urologie, Diagnostik und Therapie der Tabakabhängigkeit, Teil 2	Prof. Michael Kunze, Institut für Sozialmedizin
23. April	Inkontinenz trifft Pflegekompetenz, Schulungsfilm zur Patientenschulung für Kontinenz und Stomaberatung	Brigitte Harrer und Eva Semijalac, Urologie
30. April	Präsentation AKIM	Dr. Georg Schatzl, Urologie
7. Mai	Cholin-PET/CT und Cholin-PET/MRT beim Prostatakarzinom, Teil 2	Dr. Markus Hartenbach, Radiologie und Nuklearmedizin

Datum	Vortrag	Vortragende/r
14. Mai	Diagnostik und Therapie des chylösen Aszites	Dr. Bernhard Grubmüller, Urologie
21. Mai	Zytoreduktive Chirurgie und HIPEC im Management der Peritonealkarzinose	Prof. Thomas Bachleitner-Hofmann, Chirurgie
28. Mai	Vorstellung und Besprechung der neuen Klinik-Homepage	Dr. Oliver Theimer, Urologie
11. Juni	Neue Wege in der MRT der Prostata	Prof. Thomas Helbich, Radiodiagnostik und Nuklearmedizin
25. Juni	The Role of Mast Cells in Health and Disease	Prof. Peter Valent, Innere Medizin I
2. Juli	Das Lynch-Syndrom: Bedeutung für chirurgische Fächer und für Patienten	Prof. Judith Karner-Hanusch, Chirurgie
9. Juli	Grundlagen der Neurourologie	Dr. Maximilian Rom, Urologie
23. Juli	Klinisch-Praktisches Jahr	Prof. Gerhard Zlabinger, Institut für Immunologie
30. Juli	Surgery versus physiotherapy in female stress urinary incontinence	Prof. Engelbert Hanzal, Frauenheilkunde
6. August	Endometriose – eine interdisziplinäre Erkrankung	Prof. René Wenzl, Frauenheilkunde
13. August	Steindiagnostik in der Radiologie	Prof. Michael Töpker, Radiologie und Nuklearmedizin
20. August	Nephrolithiasis und Schwangerschaft – Diagnostische und therapeutische Herausforderung	Dr. Natalia Swietek, Urologie

Datum	Vortrag	Vortragende/r
27. August	Nephrometriescores – klinische Relevanz	Doz. Matthias Waldert, Urologie
3. September	Aktueller Stand der HPV Impfung	Prof. Elmar Joura, Frauenheilkunde
10. September	ASCO Update 2014 – Was gibt es Neues beim fortgeschrittenen Prostatakarzinom	Prof. Gero Kramer, Urologie
17. September	The Dutch Hypospadias Database; design and preliminary results	Dr. Marleen Van den Heijkant, Urologie
24. September	Funktionen des BK Ultraschallgerätes und deren praktische Anwendung	Andreas Pangratz MBA, B-K Medical
1. Oktober	AKIM Update	Hr. Minarik / Fr. Dimova, Siemens / AKIM
8. Oktober	Chirurgische Therapie der erektilen Dysfunktion	Dr. Oliver Theimer, Urologie
22. Oktober	Präoperative Checkliste neu	Dr. Manuela Hiess, Urologie
29. Oktober	ESMO Highlights 2014 – Harnblasen- und Prostatakarzinom	Prof. Gero Kramer, Urologie
19. November	Morbidität und Mortalität – interne Konferenz	Dr. Slavisa Stupar und Doz. Jörg Schmidbauer
3. Dezember	AKIM interne Fortbildung	
10. Dezember	PPI – aktuelle Indikationen	Prof. Andreas Bur, Urologie

GastprofessorInnen und Lectures 2014

10 Gastprofessoren sind 2014 unserer Einladung gefolgt, eine „Lecture“ im Rahmen der Grand Rounds abzuhalten. Dies war ein guter Weg für den internationalen Austausch und die Option für unsere Jungärzte und Jungärztinnen, mit den Größen der Urologie zusammen zu kommen. Wir danken den Gastprofessoren für Ihre Zeit und Anreise.

Datum	Lecture	Gastprofessor
12. Februar	Greenlight Laser Vaporisation der Prostata – Entwicklung über 3 Generationen	Dr. Claus Brunken, Asklepios Klinik Hamburg St. Georg
16. Juli	Update über die kindliche Hypospadie	Prof. Christoph Klingler, Leiter Kinderurologie Wilhelminenspital
15. Oktober	ATOMS – Adjustable TransObturator Male System in der Therapie der männlichen Belastungsharninkontinenz	Dr. Wilhelm Bauer, Urologie, Krankenhaus Göttlicher Heiland
5. November	The Michigan Urologic Surgery Improvement Collaborative MUSIC	Prof. James Montie, Urologie, University of Michigan
6. November	Holmium Laser Enucleation of the Prostate – the new reference standard?	Doz. Sascha A. Ahyai, Poliklinik für Urologie, Univ.Klinikum Hamburg-Eppendorf
12. November	Evaluation und Wertigkeit der Sentinel LK während der RPE	Prim.Dr. Clemens Brössner, Urologie, Krankenhaus Göttlicher Heiland
26. November	Quality metrics and improving integrated therapy of muscle invasive bladder cancer	Prof. Seth Lerner, Urologie, Baylor College of Medicine, Houston USA

Datum	Lecture	Gastprofessor
15. Dezember	Immuntherapie des Urothelkarzinoms der Harnblase. Der Beginn einer neuen Ära?	Dr. Malte Rieken, Urologie Universitätsspital Basel, Schweiz
17. Dezember	TURP, Laser prostatectomy and minimally-invasive treatment option for BPO: evidence and update 2014	Prof. Alexander Bachmann, Chefarzt Urologie, Universitätsspital Basel, Schweiz
22. Dezember	Arsenic related urothelial cancer	Prof. Mario I. Fernandez, Faculty of Medicine Clinica Alemana-Universidad del Desarrollo, Chile

GastärztInnen als Observer

Im Jahr 2014 haben uns 6 Fachärztinnen und Fachärzte aus dem In- und Ausland besucht, um innerhalb der Klinik von unserer Expertise zu profitieren, uns Fragen zu stellen und gegenseitig voneinander zu lernen. Ziel dieser Programme ist in weiterer Folge, eine Austauschmöglichkeit auch für unsere Ärztinnen und Ärzte zu schaffen.

10. Funktionen und Auszeichnungen 2014

Funktionen / Achievements

Comprehensive Cancer Center

Das Comprehensive Cancer Center (CCC) verbindet kompetente, interdisziplinäre medizinische Versorgung von KrebspatientInnen mit klinischer und grundlagenwissenschaftlicher Forschung sowie Lehre auf höchstem akademischem Niveau. Durch die intensive fächerübergreifende Zusammenarbeit der einzelnen Disziplinen bietet das CCC ein umfassendes und ganzheitliches Betreuungsangebot, das durch moderne Infrastruktur ergänzt wird. Die Tumorboards sind in das CCC integriert. Weitere Kernaufgaben sind die Durchführung qualitativ hochwertiger klinischer und translationaler Forschungsprojekte sowie die Aus- und Weiterbildung. Seit Ende 2013 besteht eine Urologic Oncology Unit, die durch Prof. Shariat und Prof. Zielinski geleitet wird.

Nierenteilresektion mit CUSA

Bei der Nierenteilresektion erfolgt in den meisten Fällen die Exzision des Tumors unter Ischämiebedingungen. Dabei werden die Blutgefäße der Niere abgeklemmt. Durch das Abklemmen wird die Nierendurchblutung beeinträchtigt, wodurch sich langfristig das Risiko einer Niereninsuffizienz erhöht. Mit dem Ultraschallgerät CUSA (Cavitron Ultrasonic Surgical Aspirator) führten wir eine Pilotstudie durch, wobei der Eingriff ohne Ischämie erfolgt. Wir konnten zeigen, dass die Nierenfunktion vollständig erhalten bleibt, während wir die gleichen onkologischen und chirurgischen Resultate wie beim Klemmen der Gefäße erzielten. Die Studienergebnisse wurden im World Journal of Urology veröffentlicht.

DaVinci Operationssystem

Das Da Vinci Operationssystem ist ein roboter-assistiertes Chirurgesystem zur Durchführung von laparoskopischen Operationen. Es kommt vor allem bei der radikalen Prostatektomie, der Nierenteilresektion und der Nierenbeckenplastik zum Einsatz. In den USA werden mittlerweile über 80% der radikalen Prostatektomien mit dem da Vinci System durchgeführt. Es bietet gegenüber der normalen laparoskopischen Operation einige wesentliche Vorteile, wie die Vergrößerung in 3D mit einer räumlichen Darstellung der Organe, eine bereinigte Bewegung der Instrumente durch das Computersystem und für den Operateur

eine entspannte sitzende Haltung. Dies führt potentiell zu besseren funktionellen Ergebnissen, wie z.B. bei der nervschonenden Operation. Der Patient hat darüber hinaus alle Vorteile einer laparoskopischen Operation, also kleinere Schnitte, einen geringeren Blutverlust und einen geringeren postoperativen Schmerzmittelverbrauch. An unserer Klinik steht einer vierarmiger da Vinci Roboter der neuen Generation mit Doppelkonsolensystem zur Verfügung. Das System wird als Standard für die radikale Prostatektomie, die Nierenteilresektion und die Nierenbeckenplastik eingesetzt.

Tobias Klatte:

- 01.02.2014 Facharzt für Urologie
- 01.05.2014 Ernennung zum assoziierten Professor
- 31.05.2014 Fellow of the European Board of Urology

Markus Margreiter:

- 30.09.2014 Erfüllung der Kriterien der Qualifizierungsvereinbarung und Überleitung in den Grad des assoziierten Professors
- 18.12.2014 Habilitation im Fach Urologie
- 12.2014 Verleihung des Titels „Privat-Dozent“

Christian Seitz:

- 06.02.2014 Bestellung zum Stellvertreter des Leiters der Universitätsklinik für Urologie
- 09.2014 Quality Austria Zertifizierung: Risiko Manager im Gesundheitswesen

Shahrokh Shariat:

- WEILL CORNELL MEDICAL COLLEGE / NEW YORK-PRESBYTERIAN HOSPITAL, New York, NY; Adjunct Professor of Urology and Medical Oncology
- UNIVERSITY OF TEXAS SOUTHWESTERN MEDICAL CENTER, Dallas, TX; Adjunct Professor of Urology
- Association of U.S. Trained European Physicians (USA); Founder and board member

Auszeichnungen / Awards

- Crystal Matula Award der EAU, Matula Award, 29th European Association of Urology Annual Meeting, Stockholm, Sweden 2014 – Shahrokh Shariat
- Rudolf Hohenfellner-Preis der DGU (Deutschen Gesellschaft für Urologie) – Tobias Klatte
- Travel Grant der European Society for Sexual Medicine (ESSM) für Teilnahme am 16th ESSM Kongress, Istanbul, Jänner 2014 – Markus Margreiter

Poster-Awards

- Best Young Urologist Award for the work titled “Intraoperative imprint cytology for real-time assessment of surgical margins during partial nephrectomy: A comparison with frozen section.” at the annual congress of Austrian Society of Urology 2014 Linz – Mehmet Özsoy
- Senior author of Third Prize for the Best Abstract by a Resident 2014 29th European Association of Urology Annual Meeting, Stockholm, Sweden SFS: Comparison of the EORTC tables and the newly introduced EAU categories for risk stratification of patients with no-muscle invasive bladder cancer – Shahrokh Shariat
- Senior author of Best Poster Prize in Upper Tract Urothelial Carcinoma poster session 2014; 29th European Association of Urology Annual Meeting, Stockholm, Sweden SFS: Frequency and prognostic value of PTEN loss in patients with upper tract urothelial carcinoma – Shahrokh Shariat

ISBN 978-3-902610-23-2

Verlag Medizinische Universität Wien